

# Bad Sodener Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung  
für Bad Soden am Taunus mit den Stadtteilen  
Neuenhain und Altenhain.

**Auflage: 10.200 Exemplare**

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 0 61 74 / 93 85 - 0 · Fax 0 61 74 / 93 85 - 50

28. Jahrgang

Donnerstag, 20. Februar 2025

Kalenderwoche 8

## Aufgewachsen in zwei Kulturen: Zwischen Liebe, Rebellion und innerem Frieden



Dr. Zahide Özkan-Rashed, Fachärztin für Innere Medizin in Bad Soden, erzählte im Rahmen einer Lesung im Augustinum aus ihrem Leben als „Gastarbeiterkind“. Mit ihrem Buch möchte sie den Dialog zwischen den Kulturen anregen, um Toleranz und ein Bewusstsein für die Vielfalt der Gesellschaft zu fördern.

Fotos: Scholl

Neuenhain (Sc) – Eine ganz besondere Lesung fand in der vergangenen Woche in der Seniorenresidenz Augustinum in Neuenhain statt: Dr. Zahide Özkan-Rashed, zahlreiche Bad Sodener Bürgerinnen und Bürgern als Ärztin bekannt, war eingeladen, aus ihrem autobiografischen Roman „Wir bleiben nur noch bis ... – Aufwachsen in zwei Kulturen“ zu lesen. Der Besuch, so wusste Sandra Zechiel, Kulturreferentin des Augustinums, zu berichten, ging auf den Wunsch mehrerer Bewohnerinnen des Augustinums zurück, die Dr. Özkan-Rashed persönlich kennen, um ihre Migrationsgeschichte wissen und zudem auch das Buch bereits gelesen hatten. Der Roman, obwohl namentlich verfremdet, weist starke autobiografische Züge auf, worauf Dr. Özkan-Rashed eingangs ihrer Lesung auch hinwies und was im Verlauf der sehr kurzweiligen Lesung auch deutlich wurde.

Das Buch entstand anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des deutsch-türkischen Anwerbeabkommens, das im Jahr 1955 seinen Ursprung nahm. Dieses Abkommen, so Dr. Özkan-Rashed, war es, das ihr Leben von Grund auf veränderte und einen Prozess bedingte, in dem sie sich zunächst „zwischen zwei Kulturen“ bewegte, bevor sie ihre eigenen Entscheidungen traf – manchmal sehr zum Leidwesen ihrer Eltern.

### Angekommen, aber nicht „zuhaus“

Mit ihrer offenen und zugewandten Art fiel es der Autorin leicht, eine gute Verbindung zu ihren zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern aufzubauen, und so begann sie ihre Lesung mit einer kurzen Einführung in jene Zeiten der 60er Jahre, in denen sie als 2-jähriges Kind und Tochter eines „Gastarbeiters“ mit ihrer Schwester und Mutter nach Deutschland kam. Die Familie folgte dem Vater, der 1962 eigentlich nur für zwei Jahre zum arbeiten nach Deutschland gehen wollte, jedoch im Anschluss länger blieb und seine Familie deshalb „nachholte“. Geplant waren zwei weitere Jahre in Deutschland, aus denen später noch so viele mehr werden sollten. Ein Bruder wurde geboren und die Familie erarbeitete

schüler einen größeren Wohlstand, der jedoch weniger in Deutschland als vielmehr in der Türkei sichtbar wurde, denn dort bauten die Eltern in ihrem Heimatdorf ein Haus. Alles, so erläuterte Dr. Özkan-Rashed, war auf die spätere Rückkehr ausgelegt, das „Bleiben“ sei eigentlich nie eine wirkliche Option gewesen, was das Ankommen in Deutschland und die Integration erschwerten sollte.



### Schwierige Integration

Da die Rückkehr in die türkische Heimat immer im Fokus gestanden habe, sei diesem Gedanken alles untergeordnet worden. Wohlstand fand in der Türkei statt, nicht in Deutschland, wo die Möbel der Gastarbeiter teilweise vom Sperrmüll stammten. Auch sprachlich taten sich erhebliche Barrieren auf, da zuhause lediglich türkisch gesprochen wurde – was sich negativ auf den Spracherwerb und die Kommunikationsfähigkeit in der Schule ausgewirkt habe. Integrations- und Sprachkurse, so wie sie heute angeboten werden, gab es in den 60er und 70er Jahren nicht, so dass sich die Schulkinder sehr bemühen mussten, mit ihren Mitschülerinnen und Mit-

schülern überhaupt mithalten zu können. Viele „Gastarbeiterkinder“ seien deshalb auch auf die Förderschule gegangen und nur wenige haben es auf das Gymnasium geschafft. Ein weiteres Integrationshemmnis sei auch die beständige Rückkehrabsicht der Eltern gewesen, denn eine tatsächliche Rückkehr fand über viele Jahre nicht statt und ließ die Kinder in einem ständigen „Wartemodus“ verharren. Mit ihrer sehr persönlichen „Lebenserzählung“ eröffnete die Autorin ihren Leserinnen und Lesern einen ganz neuen Blickwinkel auf die „Gastarbeitergeneration“ und zeigte gleichzeitig auf, warum die Integration – auch für die Kinder – damals so schwierig war.

### Einfaches Leben

Das Leben der Familie in Deutschland sei, so Dr. Özkan-Rashed, ein sehr einfaches gewesen, denn der Wohlstand wurde regelrecht „aufgespart“ und in die Zukunft verlagert – in die Zeit, wenn das Haus in der türkischen Heimat fertiggestellt sein sollte. Darüber hinaus war die Familie in Deutschland mit dem „System“ überfordert. Mangelnde Sprachkenntnisse, die „Ausgrenzung“ durch die deutsche Gesellschaft und die Tatsache, dass eine Teilnahme an z.B. Klassenfahrten mit Übernachtung für die Kinder unmöglich war, habe es ihr schwer gemacht, in Deutschland Fuß zu fassen.

### Rebellische Jugend

Irgendwann, und das war mit den Kindern der „Gastarbeiter“ nicht anders, werden die Eltern „peinlich“, was das familiäre Zusammenleben nicht einfacher macht. In den Gastarbeiterfamilien sei dieser Prozess des „Erwachsenwerdens“ oft konfliktreicher abgelaufen, da das heimatliche Traditionsbewusstsein der Eltern auf den deutschen Lebensstil der Kinder traf. Auch Dr. Özkan-Rashed wusste aus diesen schwierigen Zeiten zu berichten und las z.B. aus Tagebucheinträgen, die die gesellschaftliche Zerrissenheit ihrer Protagonistin widerspiegeln. Im Alter von Mitte zwanzig stellte sie sich dann, im Rah-

Wir wissen Ihre  
Immobilie zu schätzen

Harald und Timothy Blumenauer

BLUMENAUER  
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300  
willkommen@blumenauer-badsoden.de

Immer sicher unterwegs.  
Erleben Sie die Premium-Mobilität von Volvo.  
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45  
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessegarage GmbH  
Tel. (069) 39 00 09-201  
www.volvofrankfurt.de

Die Nachhilfeschule  
Ulrich Heß

Seit über 35 Jahren im Taunus  
Erfolgreich  
Beliebt  
Preiswert

Jetzt kostenlosen Probekurs vereinbaren!

www.dienachhilfeschule-hess.de  
kontakt@dienachhilfeschule-hess.de

Am Carlsbaum 1-5  
Tel. 06196 / 19 4 18

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.  
... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

men des Medizinstudiums, die Frage: „Will ich eigentlich zurück in die Türkei?“ Die Eltern hatten das Studium ermöglicht und träumten von einer Karriere der Tochter als Ärztin in ihrem Heimatland, denn der Erfolg der Tochter habe dem Leben der Eltern in Deutschland weiter einen Sinn gegeben – auch nachdem das angestrebte Haus in der Türkei fertig war.

Der Konflikt sei vorprogrammiert gewesen, denn die Eltern akzeptierten die Entscheidung der Tochter, in Deutschland zu praktizieren, zunächst nicht.

### Konflikte

Der unrealistische Wunsch der Eltern, die Tochter möge mit ihnen in die Türkei zurückkehren, habe ein großes Konfliktpotenzial eröffnet. Sie sei als rebellisch wahrgenommen worden und wollte sich nicht unterordnen, was von den Eltern als Kontrollverlust wahrgenommen worden sei.

Die Frage „Wo bleibt der Dank?“ habe lange im Raum gestanden, so die Autorin. Aber: Die Tochter war stark und setzte ihren Willen durch – heute blickt sie, durch die Augen ihrer Protagonistin, deutlich milder auf die Zeiten zurück, in denen sie sich von den Eltern unverstanden fühlte.

### Angekommen, um zu bleiben

Die Lebensrealitäten sprechen heute für sich: Nach ihrem Abitur in Neu-Isenburg studierte Dr. Zahide Özkan-Rashed Medizin in Frankfurt am Main und arbeitet seit 1989 als Ärztin mit Fachrichtung Innere Medizin und Kardiologie. Sie ist Mutter von zwei erwachsenen Töchtern.

Ihre schriftstellerische Tätigkeit hat ihre Ursprünge in ihrer Jugend, als sie anfangs ihre Gedanken und Gefühle in einer Art Tagebuch niederschreiben. Später überarbeitete sie die Texte und veröffentlichte ihre Erfahrungen als Buch, das sich thematisch mit Migration, Integration, Identität, Heimat, Inter- und Multikulturalität beschäftigt.

# Bundestagswahl 2025: Anzahl der Bundestagsmandate erstmals „gedeckelt“

**Bad Soden (Sc)** – Die Bundestagswahl steht unmittelbar bevor – es verbleiben noch vier Tage ab Erscheinungstag dieser Zeitung (Donnerstag, 20. Februar), bevor die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger – glaubt man den öffentlichen Verlautbarungen – in einer „Schicksalswahl“ über den künftigen politischen Kurs in Deutschland entscheiden. Folgt man den aktuellen öffentlichen Verlautbarungen der einzelnen Parteien und den im Fernsehen ausgetragenen Diskussionsrunden, so dürfte der Wahlabend spannend werden – vor allem im Hinblick auf mögliche Regierungskoalitionen.

## Kandidatinnen und Kandidaten

Für den Wahlkreis 180 (Main Taunus), zu dem alle Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises sowie die Städte Königstein im Taunus, Kronberg im Taunus und Steinbach (Taunus) gehören, treten folgende (Direkt)Kandidaten an:

Name (Partei)	Listenplatz Hessen
Nancy Faeser (SPD)	4
Norbert Altenkamp (CDU)	11
Dr. Anna Lührmann (Die Grünen)	1
Bettina Stark-Watzinger (FDP)	1
Christian Douglas (AfD)	6
Thomas Völker (Die Linke)	8
Frank Bergmann (Freie Wähler)	16
Fiona Byrne (Volt)	11
Andreas Georg Steba (Bündnis D)	2

(Aufstellung: [Bundeswahlleiterin.de/bundestagswahlen/2025/wahlbewerber](https://www.bundeswahlleiterin.de/bundestagswahlen/2025/wahlbewerber))

## Wahlrecht

Die Bundestagswahlen finden erstmals nach dem neuen geänderten Wahlrecht statt. Weiterhin sind die Wahlberechtigten am Sonntag aufgerufen, in geheimer Wahl ihre Erst- und ihre Zweitstimme abzugeben. Die Erststimme dient der Wahl der Kandidatin/des Kandidaten, mit der Zweitstimme wählen die Wahlberechtigten eine Partei. Allerdings bedingt das neue Wahlrecht, dass nicht alle Kandidaten, die ein Direktmandat erringen, auch „automatisch“ einen Sitz im Bundestag erhalten.

## Altes Wahlrecht

Bisher galt die Regelung, dass, wenn die Vertreter der Parteien mehr (Direkt)mandate erringen konnten, als der Gesamtpartei aufgrund ihres prozentualen Anteils an den Zweitstimmen zustanden, alle direkt gewählten Kandidaten einen garantierten Sitz im Bundestag hatten und die anderen Parteien, um die Gesamtverteilung zu wahren, entsprechende Ausgleichsmandate (Überhangmandate) zugesprochen bekamen. Diese Regelung führte dazu, dass die Gesamtanzahl der Sitze im Bundestag bei Wahlbeginn noch nicht feststand, der Bundestag immer weiter „aufgebläht“ wurde und „strategisches“ Wählen beliebt war.

## Neues Wahlrecht

Das neue Wahlrecht zielt darauf ab, dass die Anzahl der Sitze im Deutschen Bundestag nun auf 630 Sitze festgeschrieben wurde – für die Verteilung der Sitze entscheidend ist zu-

nächst vor allem das Zweitstimmenergebnis. Die Anteile bei den Zweitstimmen entscheiden auch darüber, wie viele der gewonnenen Direktmandate in Parlamentssitze umgewandelt werden können.



Wahlplakate am Eingang zum Alten Kurpark.

Foto: Scholl

Für die größeren Parteien bedeutet somit nicht jeder Wahlkreissieg automatisch einen zusätzlichen Platz im Parlament. Weil die Vergabe von Ausgleichs- und Überhangmandaten mit dem neuen Wahlrecht entfällt, sorgt die neue Regelung der „Zweitstimmendeckung“ dafür, dass die Gesamtzahl der zu verteilenden Sitze im Bundestag auf insgesamt 630 Mandate gedeckelt wird. „Ab der Bundestagswahl 2025 gewinnt eine Bewerberin oder ein Bewerber einer Partei einen Wahlkreissitz, wenn sie oder er in dem Wahlkreis die meisten Erststimmen erhalten hat und dieser Sitz außerdem durch Zweitstimmen gedeckt ist (sogenannte Zweitstimmendeckung“, heißt es dazu in den Erläuterungen der Bundeswahlleiterin Ruth Brand. Die neue Regelung kann dazu führen, dass lokale Erst-

stimmenerfolge verfallen und bei der Zusammensetzung des Parlaments unberücksichtigt bleiben – je nachdem, wie erfolgreich die jeweilige Partei in dem jeweiligen Bundesland abschneidet. Was also künftig entscheidend für den Einzug einer Kandidatin oder eines Kandidaten ist, ist der Listenplatz im jeweiligen Bundesland.

## Gut gekämpft und doch kein Mandat?

„Zur Ermittlung der Zweitstimmendeckung werden in jedem (Bundes-)Land die Bewerberinnen und Bewerber einer Partei mit Erststimmenergebnis nach fallendem Erststimmenergebnis ermittelt und die nach Zweitstimmen ermittelten Sitze eines Landes in der so gebildeten Reihenfolge an die Wahlkreisbewerberinnen und -bewerber einer Partei vergeben.“ Gewinnt eine Partei in einem Bundesland also mehr Wahlkreise, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis Sitze im Bundestag zustehen, ziehen nur so viele Direktkandidaten und Direktkandidatinnen ins Parlament ein, wie es ihrem Zweitstimmenanteil entspricht. Die überschüssigen Erststimmensieger, also diejenigen mit dem niedrigsten prozentualen Stimmengewinn, ziehen nicht in den Bundestag ein.

Außen vor bleiben demnach vor allem jene Kandidaten, die in ihrem Wahlkreis mit vergleichsweise niedrigen Stimmenanteilen gewinnen – also in der Regel diejenigen aus den besonders eng umkämpften Wahlkreisen. „Gut gekämpft und doch verloren“ wird wohl ein Satz sein, der am Wahlabend öfter zu hören sein wird.

## Gehwege und Grünstreifen rund um neuen Feuerwehrstützpunkt werden erneuert



Nach den Baumfällungen an der Königsteiner Straße in Höhe der neuen Feuerwache erfolgt nach der Sanierung der Gehwege erfolgt eine Neuanpflanzung.

Foto: Scholl

**Bad Soden (bs)** – Die Arbeiten am neuen Feuerwehrstützpunkt in der Königsteiner Straße schreiten planmäßig voran. Im Zuge der Arbeiten werden auch die Gehwege und Grünstreifen im Bereich an der Königsteiner Straße zwischen Hasselstraße und Gartenstraße erneuert. Für die hierfür erforderlichen Baumfällarbeiten kommt es bis voraussichtlich Sonntag, 2. März, zu einer

Teilspernung der Fahrbahn in diesem Bereich.

## Baumpflanzungen nach Abschluss der Baumaßnahme

Nach Abschluss der Baumaßnahme werden entlang der Königsteiner Straße selbstverständlich die gefälltten Bäume nachgepflanzt. Vorgesehen sind hier Amberbäume, Rotahorn, Kastanien oder Zerr-Eichen.

## Lions Club Bad Soden - Vortaunus spendet 5.000 Euro an die Jugendfeuerwehr

**Bad Soden (bs)** – Die Jugendfeuerwehren in Bad Soden am Taunus, Neuenhain und Altenhain freuen sich über eine großzügige Unterstützung: Der Lions Club Bad Soden - Vortaunus spendet 5.000 Euro für die Nachwuchsarbeit der Feuerwehr.



Übergabe des Schecks durch Günter Menze und Uli Fink an Nick-Oliver Kromer, Stadtbrandinspektor

Foto: Lions Club Bad Soden - Vortaunus

Mit diesen Mitteln werden neue Innenzelte sowie Wettkampfgeräte für alle Stadtteile angeschafft – eine Investition in die Ausbildung und den Teamgeist der jungen Feuerwehr-

kräfte. wDie Jugendfeuerwehr spielt eine zentrale Rolle bei der Nachwuchsgewinnung. Sie vermittelt nicht nur feuerwehrtechnisches Wissen, sondern fördert auch Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein und soziale Kompetenz. Durch regelmäßige Übungen, Wettbewerbe und gemeinsame Aktivitäten werden die Jugendlichen optimal auf ihre spätere Aufgabe im aktiven Feuerwehrdienst vorbereitet.

Die Spende stammt aus dem Erlös des Verkaufs der Lions-Adventskalender 2024, der von 46 Sponsoren unterstützt wurde. Thilo Kausch-Blecken von Schmelting, Präsident des Lions Club Bad Soden - Vortaunus, betont: „Mit dieser Spende möchten wir die wertvolle Arbeit der Jugendfeuerwehr unterstützen. Ihr Engagement ist essenziell für die Sicherheit unserer Gemeinschaft.“

Der Lions Club plant, die erfolgreiche Adventskalenderaktion auch 2025 fortzusetzen, um weiterhin ehrenamtliche Initiativen in der Region zu fördern. Unternehmen, die sich als Sponsoren für den nächsten Adventskalender engagieren möchten, können sich unter [adventskalender@lions-club-vortaunus.de](mailto:adventskalender@lions-club-vortaunus.de) melden.

Mehr Informationen zum Lions Club Bad Soden - Vortaunus auf der Homepage <http://www.lions-club-vortaunus.de>

## In Zukunft weniger umsteigen

**Main-Taunus/Frankfurt a. Main (bs)** – Ab dieser Woche starten die Rückbauarbeiten an der DB-Strecke von Bad Soden nach Höchst sowie vorbereitende Arbeiten für die neuen Verkehrsanlagen für die Regionaltangente West in Sossenheim. Konkret betrifft dies den Abschnitt von der A66 in Richtung Stadtpark Höchst, der plangemäß zurückgebaut wird. Die Maßnahme sei notwendig, um die Flächen für den späteren zweigleisigen Betrieb der Regionaltangente West (RTW) inklusive Sicherungssysteme und Lärmschutz auf der Strecke in Richtung Bahnhof Höchst vorzubereiten. Parallel finden auch Anpassungen von unterschiedlichen Leitungstrassen statt. Für die tagsüber stattfindenden Arbeiten kommen große Baugeräte wie Bagger und Lastwagen zum Einsatz, die auch durch bewohntes Gebiet fahren. Beeinträchtigungen aus Baulärm und -verkehr sind für die Anwohner nicht auszuschließen. Die Verantwortlichen wollen sicherstellen, dass die Auswirkungen so gering wie möglich gehalten werden und bitten um Verständnis. Um sicherheitsrelevante und infrastrukturelle Vorarbeiten durchzuführen – darunter die

Sicherstellung der Kampfmittelfreiheit, der Rückbau von Oberleitungen, die Verlegung technischer Anlagen sowie erste Anpassungen der Gleisführung und Bahnhofslage – ist die Linie 11 von Höchst bis Bad Soden seit Frühjahr 2024 gesperrt. Diese Vorabmaßnahmen wären für den jetzt stattfindenden Rückbau notwendig.

Am 1. August 2024 hatte das Regierungspräsidium Darmstadt Baurecht für den Planfeststellungsabschnitt Mitte der RTW erteilt. Entlang dieses Abschnitts finden – wie auch in den weiteren planfestgestellten RTW-Abschnitten Nord und Süd 1 – umfangreiche Baumaßnahmen statt.

Die RTW wird mit einer Länge von etwa 52 Kilometern die Gemeinden im Westen und Südwesten Frankfurts verbinden und neue Direktverbindungen zum Flughafen Frankfurt schaffen. Sie soll damit den Frankfurter Hauptbahnhof und den City-Tunnel entlasten und Tausenden von Reisenden das Umsteigen ersparen. Nach der Fertigstellung sollen zwei Linien auf der RTW-Strecke verkehren, die insgesamt 28 Haltestellen anfahren, darunter auch zwölf bestehende S-Bahnhöfe.

## Impressum

Bad Sodener Woche

**Herausgeber:** Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Theresenstraße 2  
61462 Königstein  
Tel. 06174 9385-0

**Geschäftsleitung:** Alexander Bommersheim

**Anzeigenleitung/  
Anzeigenverkauf:** Angelino Caruso  
Tel. 06174 9385-66  
caruso@hochtaunus.de

**Geschäftsstelle:** Theresenstraße 2  
61462 Königstein

**Redaktion:** Gryta Scholl  
redaktion-bs@hochtaunus.de

**Auflage:** 10.200 verteilte Exemplare  
für Bad Soden mit allen  
Stadtteilen inkl. Sulzbach

**Preisliste:** z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43  
vom 1. Januar 2025

**Druck:** Druck- und Pressehaus Naumann,  
Gelnhausen

**Internet:** [www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

## Infovortrag Jagdverhalten beim Hund

**Bad Soden (bs)** – Der Hundeverein OG Bad Soden a. Ts. veranstaltet in Kooperation mit der Hundeschule Three4Dogs regelmäßig Infoveranstaltungen zu Hundeverhalten und -erziehung. Am **29. März um 17 Uhr** findet der nächste Vortrag zum Thema Jagdverhalten beim Hund statt. Die Referentin Clivia Himmereich wird unter anderem erklären, warum alle Hunde jagen, und auf Situationen eingehen, die vielen Hundehaltern vermutlich aus dem Alltag bekannt vorkommen. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken und Snacks gesorgt. Die Anzahl der Teilnehmerplätze ist begrenzt. Tickets können unter <https://eventfrog.de/infovortrag> erworben werden. Bei Rückfragen steht der Verein gerne unter [infotag@svog-badsoden.de](mailto:infotag@svog-badsoden.de) zur Verfügung.

## Jetzt anmelden: Makerspace und kreatives Vorlesen in der Stadtbücherei

**Bad Soden (bs)** – Was ist ein Makerspace und was kann ich damit anfangen? Wo bekommen Interessierte hilfreiche Anregungen für gutes Vorlesen und geeignete Kinderbücher? Zu diesen Fragen kann die Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus die richtigen Antworten liefern. Die Anmeldefrist für zwei neue Angebote läuft ab sofort.



Das Wappen von Bad Soden am Taunus, der Reichsapfel, direkt aus dem 3D-Drucker.

Foto: Stadt Bad Soden

Schon mehrfach wurde in den Medien über den Einsatz eines 3D-Druckers in der Stadtbücherei berichtet. Ihr Leiter Chris Becker hat nun die Installation des Geräts und die Vorbereitungen für die öffentliche Benutzung eines so genannten Makerspace abgeschlossen. Zu dieser Art offenen Werkstatt gehören neben dem 3D-Drucker noch ein Schneideplotter

und mehrere Programmierroboter. Diese Roboter können auch ausgeliehen werden. In einem ersten **Workshop am Freitag, 21. März, von 17 bis 18 Uhr**, können Technikbegeisterte die vielfältigen Nutzungen in mehreren Schritten kennenlernen und live die Anwendung verfolgen. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt; **Anmeldungen** sind ab sofort auf der Homepage der Stadtbücherei möglich. Dort werden die Services des Makerspace und die Inhalte der Einführungsworkshops ausführlich beschrieben.

### Kunst des Vorlesens

Mit „Die Kunst des Vorlesens für Kinder“ ist ein gemeinsames Angebot der Bad Sodener Stadtbücherei und der Evangelischen Familienbildung überschrieben. Ob Eltern und Großeltern, Fachkräfte und Ehrenamtliche oder alle, die Spaß am Vorlesen haben: Sie lernen am **Samstag, 29. März, von 14 bis ca. 18 Uhr**, Techniken und praktische Übungen und erfahren, welche Bücher sich besonders für das Vorlesen eignen. Außerdem geht es um die Vorbereitung einer Lesestunde sowie um Hilfsmittel und Rituale. Die Teilnahme kostet 20 Euro, die Leitung hat Christine Kranz, Referentin für Leseförderung der Stiftung Lesen.

Weitere Informationen zu dem Vorleseworkshop stehen auf der Homepage der Evangelischen Familienbildung.

Dort kann man sich direkt anmelden. Möglich ist das auch per E-Mail an [info@evangelische-familienbildung.de](mailto:info@evangelische-familienbildung.de) oder telefonisch unter 06196 56018-0. Die **Anmeldung** ist bis zum 20. März möglich.

## Leitungsarbeiten im Alten Kurpark

**Bad Soden (bs)** – Die unterirdischen Leitungen der Quellen im Alten Kurpark liegen dort schon seit vielen Jahrzehnten. Jetzt sind die Ablauf- und die Wasserleitung des Alten Sprudel – unterhalb des gepflanzten Wappens beim H+ Hotel – bis ins Badehaus defekt und müssen durch neue ersetzt werden.



Die Leitung vom Neuen Sprudel bis zum Badehaus muss freigelegt werden.

Foto: Stadt Bad Soden

Während für den 40 Meter langen Abschnitt bis zum Neuen Sprudel lediglich ein so genanntes Kopfloch gesetzt wird und Leitungen

per Rohrzug erneuert werden, sind die Arbeiten zwischen dem Neuen Sprudel und dem Quellenkeller im Badehaus aufwändiger. „Uns liegen keine Zeichnungen und Pläne für die Leitungen vor“, erklärt Carsten Schwank von der städtischen Abteilung Tiefbau und Heilquellen, „deswegen müssen wir dort aufmachen und erstmal nachschauen.“

Fest steht, dass es sich um einen ummauerten Kanal mit einem Betondeckel handelt. Er verläuft vom Neuen Sprudel in gerader Linie zur linken Seite des Badehauses auf einer Länge von rund 35 Metern.

Das weitere Vorgehen und die Höhe der Kosten lassen sich erst nach Beginn der Arbeiten absehen.

### Fußweg bleibt offen

Die Arbeiten haben planmäßig am Dienstag begonnen und werden voraussichtlich bis mindestens Ende März 2025 dauern. Der Fußweg am Burgberg entlang nach oben in Richtung Paul-Reiss-Straße und am Niederdorfsbach entlang bleibt weiter begehbar. Dagegen muss vermutlich die Treppe hinter dem Badehaus zur Parkstraße hinauf zeitweise gesperrt werden.

## Zweiter Bauabschnitt Erschließung Burgberg startet

### Sperrung in Waldstraße und Dr.-Max-Isserlin-Straße

**Bad Soden (bs)** – Am kommenden Montag, 24. Februar, beginnen die Arbeiten am zweiten Bauabschnitt zur Erschließung des Burgbergs. Während der Baumaßnahme muss die Fahrbahn der Waldstraße ab Dr.-Max-Isserlin-Straße bis zur Hausnummer 11 **bis voraussichtlich Mitte Mai** voll gesperrt werden. Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

### Arbeiten im zweiten Bauabschnitt

Im Zuge der Arbeiten des zweiten Bauabschnitts werden die Abwasserkanäle, die Wasserversorgungsleitungen und die Straßeneinläufe in der Waldstraße erneuert. Darüber hinaus ist es notwendig, die Kanalanschluss-

leitungen für die noch unbebauten Grundstücke vorzubereiten. Zum Abschluss der Baumaßnahme werden die entstandenen Gräben im Fahrbahnbereich mit einer Asphaltdecke wieder verschlossen. Fünf Bäume, die in der Kanaltrasse liegen, müssen weichen und werden in der Zeit vom 26. bis 28. Februar gefällt.

### Grundstücke im Ausbaubereich sind jederzeit fußläufig erreichbar

Während der Arbeiten muss der Ausbaubereich für den Verkehr gesperrt werden, allerdings sind die Grundstücke jederzeit fußläufig erreichbar. Auch die Zufahrt in das private Parkdeck des Grundstücks Kronberger Straße 5 ist während des zweiten Bauabschnitts nicht möglich. Die Anwohner wurden informiert.

## Haltestellenentfall in Bad Soden

**Bad Soden (bs)** – Aufgrund einer Vollsperrung auf der Falkenstraße kann die Haltestelle „Friedhof“ von Montag, den 24. Februar, bis voraussichtlich Freitag, den 28. Februar, nicht angefahren werden. Dies betrifft die **Linie 828**. Fahrgäste werden auf

die Haltestelle „Johann-Strauß-Straße“ verwiesen. Das MTV-Service-Telefon ist unter der Rufnummer 06192-2002621 täglich von 6 Uhr morgens bis 1 Uhr nachts erreichbar. Informationen gibt es auch im Internet unter [www.mtv-web.de](http://www.mtv-web.de).

### Auslagestellen

## Bad Sodener Woche

**Aral Tankstelle** – Königsteiner Straße 23  
**Backhaus Heislitz** – Am Bahnhof 1  
**Bibliothek im Kulturzentrum Badehaus**  
**Bürgerbüro** – Kronberger Straße 1  
**Bürgerhaus Neuenhain** – Hauptstraße 45  
**Milan's Kiosk und Postladen** – Am Bahnhof 7  
**MTK Klinik** – Kronberger Straße 36  
**MTK Privatklinik** – Kronberger Straße 36a  
**My Thai** – Königsteiner Straße 91  
**Presse Butzer Lotto** – Hauptstraße 41  
**Rathaus Bad Soden** – Königsteiner Straße 73  
**Reifen Diehl** – Königsteiner Straße 23  
**Schoko Kasper** – Clausstraße 1  
**Schreibwaren Max** – Königsteiner Straße 52  
**Seniorenstift Augustinum** – Georg-Rückert-Straße 2  
**Tanzschule Pelzer** – Zum Quellenpark 31  
**Taunus Residenz** – Am Eichwald 22  
**TV Fay** – Altenhainer Straße 2  
**Zeitungssente** – Königsteiner Str. 67



Mit mir als Medienberater haben Sie immer den klaren Durchblick!

**ANGELINO CARUSO**  
06174 938566

## Den Traumjob gibt es hier!



**Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege**

Tel. 06171/69 41 54 3  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)



Ganzjährig täglich geöffnet!  
 Winterzeit: 9 bis 17 Uhr  
 Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr  
 Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

[www.opel-zoo.de](http://www.opel-zoo.de)

**SPRUDELHOF THERME**  
BAD NAUHEIM

**In Wellness baden!**  
Jugendstilambiente  
hautnah erleben!

**Öffnungszeiten**  
Täglich 9 bis 22 Uhr • Freitags bis 24 Uhr  
Sprudelhof Therme • Ludwigstraße 40 • 61231 Bad Nauheim  
Telefon: 06032 991000 • [www.sprudelhoftherme.de](http://www.sprudelhoftherme.de)

**Drössler Parkett**  
Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb

Wir sanieren für Sie Ihre Parkettböden (aus ALT mach NEU).  
Wir verlegen für Sie aus Meisterhand Parkett jeglicher Art.

**Sachverständiger für Parkettböden**

Besuchen Sie unser Parkett-Studio in der **Frankfurter Straße 71A in Kelkheim**.

Termine nach Vereinbarung unter **Tel. 06195 67 11 30** oder unter [www.droesslerparkett.de](http://www.droesslerparkett.de)

**JEAN LB IMMOBILIEN**  
Die mit den schönsten Immobilienangeboten

**Tanja Biedermann-Leiss** **Eric Leiss**

**Kostenfreie Einwertung Ihrer Immobilie!**

**Jean LB Immobilien Taunus**  
Zum Quellenpark 16 • 65812 Bad Soden  
Telefon 0 61 96 / 20 47 40 - 0  
[info@jean-lb.com](mailto:info@jean-lb.com) • [www.jean-lb.com](http://www.jean-lb.com)

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte, **WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**

**Druckhaus Taunus GmbH**

Theresenstraße 2 • 61462 Königstein  
Tel.: 06174 9385-0 • [info@druckhaus-taunus.de](mailto:info@druckhaus-taunus.de)

**BettenZellekens**  
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**WIR HABEN EINE SCHWÄCHE FÜR STARKE QUALITÄT**

Damit überzeugen wir das Rhein-Main-Gebiet seit 1854 und jedes Jahr aufs Neue.

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de) 069/42000-0

Die Stadt Bad Soden am Taunus nimmt Abschied von

## Hans Georg Mies

\* 2. Juli 1934 † 12. Februar 2025

Von 1968 bis 1977 engagierte sich Hans Georg Mies als Stadtverordneter, von 1977 bis 1989 war er als ehrenamtlicher Stadtrat Mitglied des Magistrats der Stadt Bad Soden am Taunus. Mehr als 14 Jahre lang, von 1991 bis 2006, war er als Stadtverordnetenvorsteher protokollarisch „Erster Bürger“ der Stadt Bad Soden am Taunus und leitete die Sitzungen des Stadtparlaments. Für sein ehrenamtliches Engagement erhielt Hans Georg Mies im Jahr 1979 die Sportplakette „Ehrengabe“, 1980 den Ehrenbrief des Landes Hessen, 1989 den Ehrenring der Stadt Bad Soden am Taunus sowie die Große Ludwig-Jahn-Plakette des hessischen Turnverbands 1994. Im Jahr 2001 wurde er mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet und 2007 zum Ehrenstadtvorordnetenvorsteher ernannt.

Wir trauern um einen verdienten und überaus engagierten Bürger, der sich über viele Jahre immer vermittelnd und mit Augenmaß für das Wohl seiner Stadt eingesetzt hat. Das Amt des Stadtverordnetenvorstehers lag bei ihm in besten Händen, als „Erster Bürger“ Bad Sodens hat er darüber hinaus die Stadt stets hervorragend repräsentiert. Mit Hans Georg Mies verlieren wir einen in allen politischen Kreisen hochgeschätzten Demokraten.

Bad Soden am Taunus, 14. Februar 2025

Helmut Witt  
Stadtverordnetenvorsteher

Dr. Frank Blasch  
Bürgermeister

## Wegen hoher Baukosten: Weiterhin weniger Bauanträge

**Main-Taunus\_Kreis (bs)** – Die Zahl der Bauanträge ist im vergangenen Jahr im Main-Taunus-Kreis um sieben Prozent zurückgegangen. Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick führt die Entwicklung auf die allgemeine Lage im Bausektor und die speziell in der Rhein-Main-Region hohen Baukosten zurück: „Diese Entwicklung macht sich auch im zentral gelegenen Main-Taunus-Kreis bemerkbar“. Allerdings sei die Quote von genehmigten Bauvorhaben mit fast 98 Prozent wieder sehr hoch: „Das spricht für die kompetente Beratung und Begleitung durch unser Amt für Bauen und Umwelt.“

### Negativtrend verlangsamt

Mit dem Rückgang der Anträge habe sich der Trend der vergangenen Jahre fortgesetzt, aber gegenüber dem vorherigen Jahr verlangsamt: 2023 war noch ein Rückgang von knapp neun Prozent registriert worden.

Speziell im Wohnungsbau wurde ebenfalls ein Rückgang verzeichnet. Im vergangenen Jahr wurden 310 Anträge auf Neu- oder Umbauten von Wohngebäuden gestellt, im Vorjahr waren es noch 346 gewesen und fünf Jahre zuvor 500.

Im Jahr 2024 wurden nach der Statistik 607 Beratungsanfragen beantwortet, das entspricht fast exakt der Nachfrage vom Vorjahr. Ebenfalls nahezu unverändert blieb die Zahl von denkmalschutzrechtlichen Sanierungen. Allerdings stieg insgesamt die Zahl von Fällen, in denen die Bauaufsicht einschreiten musste, um vier Prozent auf 332 Verfahren.



Foto: Main-Taunus-Kreis

### Beschleunigte Genehmigungsverfahren

Die Baudezernentin weist auf die verhältnismäßig kurze Laufzeit von Genehmigungsverfahren hin. Baugenehmigungen, die im sogenannten vereinfachten Antragsverfahren beantragt wurden, wurden durchschnittlich nach 56 Tagen erteilt. Das ist ein Drittel schneller, als gesetzlich gefordert.

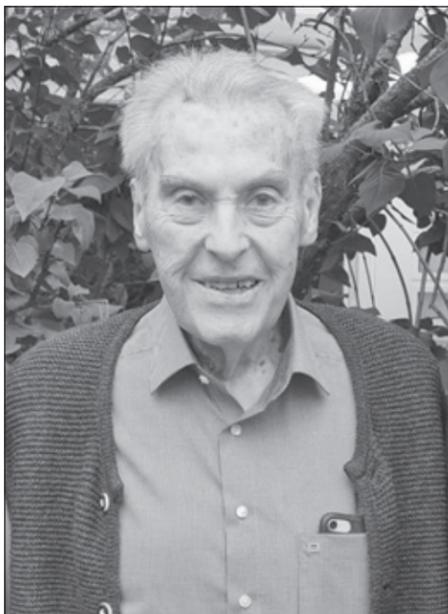
Unabhängig davon arbeite das Bauamt im Rahmen eines hessenweiten Projekts daran, den gesamten Prozess von der Einreichung der Anträge bis zur Baugenehmigung zu digitalisieren: „Das wird die Verfahren weiter beschleunigen und ist ein wichtiger Beitrag zum Bürgerservice in diesem Bereich. Wir rechnen derzeit damit, dass wir in diesem Jahr mit dem digitalen Baugenehmigungsverfahren starten können.“

## „Ich hatte ein schönes Leben“ – Hans Georg Mies im Alter von 90 Jahren gestorben

**Bad Soden (bs)** – Sehr gerne hätte er die Feiern zum 150-jährigen Bestehen seines Herzensvereins, der Turngemeinde Bad Soden, im Mai noch miterlebt. Am Abend des 12. Februar 2025 jedoch verstarb Hans Georg Mies im Kreis der Familie in seinem Elternhaus in der Königsteiner Straße 49.

Zu seinem 90. Geburtstag hatte der engagierte Lokalpolitiker und Bad Sodener Bürger aus Leidenschaft noch einmal in den heimischen Garten eingeladen und viele Weggefährten, Freunde und Familie waren gekommen. „Im vergangenen Sommer habe ich ihm noch zu seinem runden Geburtstag gratulieren können. Hans Georg Mies hat die Bad Sodener Kommunalpolitik und das Bad Sodener Vereinsleben über viele Jahrzehnte geprägt – eine beeindruckende Persönlichkeit“, so Bürgermeister Dr. Frank Blasch. „Ich selbst habe ihn in meinen ersten fünf Jahren im Parlament noch als Stadtverordnetenvorsteher erlebt. Immer fair und ausgleichend, souverän und gleichzeitig stringent hat er die Sitzungen des Parlaments geleitet und gleichzeitig als ‚Erster Bürger‘ Bad Sodens die Stadt stets hervorragend repräsentiert.“

Hans Georg Mies ist ein umtriebiger Mensch gewesen, der sich immer voller Energie für seine Arbeit im elterlichen Getränkehandel, die Politik, die Kirchengemeinde und in zahlreichen Vereinen für die Belange seiner Stadt eingesetzt hat. Eine Vielzahl von Ehrenungen, die dem Jubilar im Laufe seines Le-



Hans Georg Mies anlässlich seines 90. Geburtstags im vergangenen Jahr.

Foto: TG Bad Soden

bens verliehen wurden, zeugen von seinem großem Engagement: Ehrenmitglied in zahlreichen Bad Sodener Vereinen, Ehrenvorsitzender der Turngemeinde 1875 Bad Soden am Taunus, Verleihung der Ehrenspange (1980), Ehrenbrief des Landes Hessen (1980) und des Ehrenrings der Stadt Bad

Soden am Taunus (1989), Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2001 und Ernennung zum Ehrenstadtvorordnetenvorsteher (2007).

### Auf vielen Ebenen für seine Stadt engagiert

35 Jahre lang war Hans Georg Mies Vorsitzender der TG Bad Soden. Aber nicht nur das Engagement im Verein, auch die 24-jährige Vorstandsarbeit in der Evangelischen Kirche war ihm eine Herzensangelegenheit. In der Politik engagiert war Hans Georg Mies seit 1968, zunächst als Stadtverordneter, dann als ehrenamtlicher Stadtrat und von 1991 bis 2006 als Stadtverordnetenvorsteher.

### Rückschau auf ein bewegtes Leben

„Ich hatte ein schönes Leben“, sagte Hans Georg Mies in seiner Ansprache anlässlich seines 90. Geburtstags. „Vielleicht können diese Worte der Familie ein kleiner Trost in der Trauer sein“, hofft Bürgermeister Dr. Frank Blasch. „Hans Georg Mies wird uns fehlen. Die Stadt Bad Soden am Taunus hat ihm sehr viel zu verdanken. Meine Gedanken sind bei seiner Familie, der ich viel Kraft in dieser schweren Zeit wünsche.“

Die Trauerfeier findet am Samstag, 22. Februar, in der evangelischen Kirche Bad Soden statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

## Frau in Bus gestürzt und verletzt

**Bad Soden (bs)** – Ein bisher namentlich nicht bekannter Busfahrer fuhr am vergangenen Mittwoch gegen 18 Uhr mit einem Linienbus auf der Königsteiner Straße.

An der Haltestelle in Höhe der Aral-Tankstelle hielt der Bus und eine 89-jährige Frau aus Sulzbach stieg in den Bus ein. Beim Anfahren stürzte die Frau im Bus und fiel auf den Hintertopf.

Die Frau stieg an einer anderen Haltestelle aus, ohne dem Busfahrer von dem Vorfall zu berichten. Hier wurde von einem weiteren Fahrgast ein Rettungswagen gerufen. Die Frau wurde nach einer ersten ambulanten Behandlung in ein Frankfurter Krankenhaus gebracht.

Der Regionale Verkehrsdienst in Hofheim nimmt sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer 06192-2079-0 entgegen.

## Einbruch in Reihenhaus

**Neuenhain (bs)** – Am Freitag vergangener Woche kam es in Neuenhain zu einem Einbruch in ein Reihenhaus.

Die unbekanntenen Täter kletterten wahrscheinlich über den Zaun, beschädigten die Glasscheibe der Terrassentür und gelangten so in das Reihenhaus. Das Haus wurde nach Wertgegenständen durchsucht und eine hochwertige Herrenarmbanduhr im Wert von etwa 2.000 Euro entwendet.

Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 2.500 Euro.

Die Kriminalpolizei bittet Zeugen, sich unter der Rufnummer 06196 / 2073 - 0 zu melden.

## Fast 45.000 Stunden im Jahr für andere da: Die Feuerwehren der Stadt Bad Soden am Taunus

**Bad Soden (bs)** – Die drei Feuerwehren der Stadt Bad Soden am Taunus aus Bad Soden, Altenhain und Neuenhain hatten im vergangenen Jahr wieder jede Menge zu tun: insgesamt fast 45.000 Stunden, wie eine Auswertung der Zahlen vom 1. November 2023 bis 31. Oktober 2024 belegt. Zur Veranschaulichung: Rechnerisch sind das 1.875 Tage oder mehr als fünf Jahre am Stück, die sich die 301 ehrenamtlichen Feuerwehrleute der Mini- und Jugendfeuerwehren, Einsatzabteilungen und Alters- und Ehrenabteilungen für Bad Soden engagieren.

Von diesen knapp 45.000 Stunden entfielen mehr als 3.600 Stunden auf die Vereinsarbeit, zum Beispiel für Veranstaltungen wie die Après-Ski-Party der Feuerwehr Altenhain, den Tanz in den Mai der Feuerwehr Bad Soden oder das Erdbeerfest der Feuerwehr Neuenhain.

### Tag und Nacht einsatzbereit – 365 Tage im Jahr

Die restlichen rund 41.200 Stunden teilen sich dann auf die verschiedenen Aufgabenbereiche der öffentlich-rechtlichen Abteilungen der Feuerwehren auf. „Unsere Feuerwehrleute haben im vorliegenden Zeitraum insgesamt mehr als 2.300 Stunden alleine in Brandeinsätze investiert“, erklärt Bürgermeister Dr. Frank Blasch. Dazu kommen mehr als 4.800 Stunden für Hilfeleistungseinsätze wie den Transport von hilfsbedürftigen Personen aus ihren Wohnungen. Fast 1.500 Stunden wurden aufgewendet für Fehlalarme, denen natürlich ebenfalls nachgegangen werden muss.

### Tätigkeitsfeld beschränkt sich nicht nur auf Feuerwehreinsätze

„Damit aber noch nicht genug“, erklärt Enrico Gottschalk, Azubi der Stadtverwaltung

Bad Soden am Taunus und aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Altenhain. „Hinzu kommen noch weitere wichtige Aufgaben wie Brandsicherheitsdienste, zum Beispiel bei Veranstaltungen, dem Osterfeuer des OGV Altenhains, dem Sommernachtsfest und dem Sankt-Martinsfeuer in den drei Ortsteilen.“

Für solche Dienste kamen 2024 noch einmal mehr als 550 Stunden zusammen.

„Eine weitere wichtige Aufgabe ist die Brandschutzzerziehung in den Grundschulen sowie den Kindertagesstätten im Stadtgebiet. Diese wird ebenfalls von den ehrenamtlichen Kräften der Ortsteilfeuerwehren übernommen“, erzählt Fiona Gehring, städtische Mitarbeiterin der Abteilung Kommunikation und Marketing.

Sie ist im Stadtteil Neuenhain für die Pres-

sarbeit und das Referat Brandschutzzerziehung zuständig und unterstützt zudem bei der Minifeuerwehr.

### Die meiste Zeit fließt in Aus- und Weiterbildung

Damit die Einsatzkräfte bei allen Einsätzen und Aufgaben ausreichend geschult sind, sind zahlreiche Lehrgänge und Fortbildungsseminare notwendig, für die die Kameradinnen und Kameraden im vergangenen Jahr 3.340 Stunden aufgewendet haben.

„Alles zusammen sind das rund 12.600 Stunden, die unsere Feuerwehrleute in ihre Aus- und Weiterbildung investiert haben“, lobt der Bürgermeister das ehrenamtliche Engagement.

Die wöchentlichen Übungsstunden sind da noch nicht einmal mit eingerechnet.

# Wissensträger und Herzensmensch



Abschied im Rathaus: vorne v.l.n.r. Bürgermeister Dr. Frank Blasch, Ruheständler Rainer Diethelm, Personalrat Bratislav Pajic und Michael Serba, Fachbereichsleiter Bauen und Entwickeln (hinten links) sowie Stefan Perleth, Abteilungsleiter Tiefbau und Heilquellen **Foto: Stadt Bad Soden**

## Rainer Diethelm nach 40 Jahren bei den Stadtwerken in den Ruhestand verabschiedet

Bad Soden (bs) – Man könnte meinen, dass ein Mitarbeiter, der 100 Tage lang jeden Tag einen Zentimeter von einem Zollstock abschneidet, es kaum erwarten kann, in den Ruhestand zu gehen. Aber auch wenn Rainer Diethelm die letzten Tage gezählt hat: „Fast 40 Jahre bei den Stadtwerken der Stadt Bad Soden am Taunus waren eine tolle Zeit!“ Im Rahmen seiner Verabschiedung lobte Bürgermeister Dr. Frank Blasch den Ruheständler: „Sie werden hier eine große Lücke hinterlassen mit dem Wissen und dem riesigen Erfahrungsschatz aus vier Jahrzehnten, die Sie voller Einsatz im Wasserwerk der Stadt gearbeitet haben.“ Das Wissen geht glücklicherweise nicht verloren. „Ich habe mich immer bemüht, meinen Wissensschatz an die jüngeren Kollegen weiterzugeben, so dass sie ihre Arbeit gut und gewissenhaft meistern können“, erklärte Rainer Diethelm, der in seinen Anfangsjahren erlebte, dass nicht alle Kollegen ihr Wissen gerne teilen. Als er

1985 in den Dienst der Stadtwerke trat, sei es nicht ganz so leicht gewesen, in die Gruppe aufgenommen zu werden. „Diese Erfahrung habe ich mir zu Herzen genommen und versucht, es neuen Kollegen immer leicht zu machen.“

### Verantwortungsvolle Arbeit

Die Entwicklung der Wasserversorgung, die Erschließung neuer Baugebiete und die Pflege der städtischen Wasserwerke: Die Arbeit sei immer spannend gewesen. „Der Schutz und die Pflege unseres Wassers und unserer Wasserwerke sind die Garantie für die Qualität unseres Lebensmittels Nummer eins, dem Wasser“, betonte auch Michael Serba, Leiter des Fachbereichs Bauen und Entwickeln. Mit der Arbeit einher gehe daher auch eine große Verantwortung.

### Kein Abschied für immer

Auf einen weiteren Aspekt wies Stefan Perleth, Abteilungsleiter Tiefbau und Heilquellen, in Bezug auf seinen langjährigen Mitarbeiter hin: „Du warst all die Jahre auch menschlich ein sehr wichtiger Faktor für die Kollegen im

Wasserwerk und hast die Truppe immer zusammengehalten.“ Und so wird man den Ruheständler auch weiterhin ab und zu während der Mittagspause an alter Wirkungsstätte antreffen, wo er sich mit den ehemaligen Kollegen zum Mittagessen und zu einer Runde „Mau Mau“ trifft.

Lobende Worte gab es auch von Personalrat Bratislav Pajic: „Du bist immer freundlich und hast für alle immer ein Lächeln übrig.“ Die Kollegen werden ihn also vermissen – und haben ihm ein ganz besonderes Andenken als Abschiedsgeschenk überreicht: Eine Messingwasseruhr, aufpoliert und mit einer richtigen Uhr versehen, hat daheim bei Rainer Diethelm einen Ehrenplatz erhalten.

Gefragt nach den Plänen für die kommende Zeit ist sich der Ruheständler sicher: Langweilig wird es ihm nie. Sich mehr um die Mutter kümmern, mehr Zeit für Frau und Hund haben, das Leben einfach genießen. Und seine To-do-Liste abarbeiten, auf der unter anderem Zoo- und Museumsbesuche, Reisen an die Nordsee oder häufigeres Anfeuern seines Herzensvereins im Stadion, den Kickers aus Offenbach, stehen. „Langeweile ist mir ein Fremdwort. Und wenn mir mal langweilig ist, dann stehe ich auf und mach' einfach was!“



Ein besonderes Geschenk gab es von den Kollegen aus dem Wasserwerk: eine original Wasseruhr als Uhr **Foto: privat**

## Neues Jahrbuch des Main-Taunus-Kreises: Meissener Porzellan-Sammlung in Bad Soden



Ein gedeckter Tisch mit dem berühmten Meissener Dekor „Voller grüner Weinkranz“ **Foto: Stadt Bad Soden**

Bad Soden (bs) – Bad Soden am Taunus ist auch im neuen Jahrbuch des Main-Taunus-Kreises vertreten, in diesem Jahr mit einem Beitrag über die Meissener Porzellan-Sammlung von Sigrid Pless. Dr. Christiane Schalles, Leiterin des Bad Sodener Stadtmuseums, beleuchtet die Geschichte der Meissener Porzellansammlung in Bad Soden.

### Weltweit einzigartig

Die Meissener Porzellansammlung, die im Foyer des H+ Hotels in Bad Soden am Taunus zu bewundern ist, umfasst rund 1.500 Stücke im Dekor „Voller grüner Weinkranz“ sowie mehr als 500

Figuren und Tierplastiken. Die gebürtige Berlinerin Sigrid Pless, die im Jahr 1982 in die Seniorenresidenz Augustinum zog, hatte sich entschlossen, ihre umfangreiche Sammlung der Stadt in Form einer Stiftung zu übertragen. Im Jahr 1996 bekam Sigrid Pless für ihr Engagement die Ehrenbürgerwürde der Stadt Bad Soden am Taunus verliehen. Auch der Brunnen auf dem Parkdeck des Hotels ist nach ihr benannt. Bereits 1994 wurde auf Anregung des Direktors der Meissener Porzellanmanufaktur eine Medaille mit dem Motiv des Bad Sodener Medico-Palais in einer Auflage von 1.000 Stück gefertigt, um zum Erhalt der Sammlung beizutragen.

### „Veränderung“

Das erste Jahrbuch, das vom neuen Kreisheimatpfleger Robert Hübner Morgado betreut wurde, beschäftigt sich mit dem zentralen Thema „Veränderung“.

Es enthält Beiträge über lokalgeschichtliche Themen, aktuelle Herausforderungen und innovative Projekte und ist ab sofort für zwölf Euro in den Buchhandlungen im Main-Taunus-Kreis, im Bad Sodener Stadtmuseum und der Stadtbücherei beziehungsweise direkt beim Main-Taunus-Kreis unter der Telefonnummer 06192 201-1638 sowie per E-Mail an kultur@mtk.org erhältlich.

### DRINGEND DRINGEND DRINGEND

**Solvente Kapitalanleger und Selbstnutzer** suchen in Sulzbach, Bad Soden, Frankfurt und Umgebung Häuser, Eigentumswohnungen, Mehrfamilienhäuser und Villen zum KAUF – 20 jährige Erfahrungswerte **sg-immobilien-consult.de | Tel. 0172-7383924**

– Anzeige –



**Marc Schrott**

Apotheker



Der neue Podcast:  
[www.apothekeprime.de/podcast](http://www.apothekeprime.de/podcast)

## Maßnahmen in der Erkältungszeit

Das Immunsystem hat zwei Funktionsarten, um Viren oder andere Mikroorganismen zu bekämpfen. Zum einen gibt es die sogenannten B- und T-Zellen, die auf bestimmte angreifende Erreger trainiert sind und diese auch über Jahre hinweg gezielt erkennen und bekämpfen. Als zweite Art ist ein unspezifisches Abwehrsystem. Hier sind die Killerzellen und Makrophagen aktiv. Wenn der Körper die Viren und Erreger nicht erkennt, dann muss das unspezifische Abwehrsystem an die Arbeit.

Als erste Maßnahmen können wir versuchen die Erreger mit Desinfektion z. B. bei Halschmerzen direkt am geröteten Areal zu dezimieren. Bei Bakterieninfekten können Antibiotika eingesetzt und das Immunsystem entlastet werden. Eine gute Vitaminversorgung und vor allem ausreichend Schlaf helfen. Um das Immunsystem zu stimulieren, gibt es außerdem pflanzliche Arzneien. Allerdings gibt es dazu wenige aussagekräftige Studien, denn die Erkältung verschwindet immer unterschiedlich schnell und hat viele verschiedenen Erreger zur Ursache. Hierdurch ist schwierig abzuleiten, welchen Zeitvorteil das pflanzliche Mittel

bei der Heilung hat. Es gibt einen Vergleichsansatz z. B. über den Verbrauch von Taschentüchern in der Infektionszeit. Über das Thema Qualität der pflanzlichen Wirkstoffe lesen Sie in der nächsten Ausgabe.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen. Rezepte abgeben und Heimliefererservice genießen: Einfach apothekeprime als App herunterladen!

Ihr **Marc Schrott**  
Fachapotheker  
für Allgemeinpharmazie



**Central Apotheke**  
Inhaber:  
Apotheker Marc Schrott e.K.  
Bahnstraße 51  
61449 Steinbach

## Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht  
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage  
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

### TANK-MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56  
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97  
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de  
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88  
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

**MYJOB.de**  
**Pssst ...**  
Hier gibt es die passenden  
**JOBS**

## Themenführung: Ohren wie ein Luchs – Tierische Redewendungen



„Ohren wie ein Luchs“ – Die Redewendung beschreibt den sehr guten Gehörsinn des Luchses. Foto: Archiv Opel-Zoo

**Hochtaunus (bs)** – „Ohren wie ein Luchs“, „ein alter Hase sein“, „Perlen vor die Säue werfen“, „da steppt der Bär“, „wie ein Elefant im Porzellanladen“...

Wer kennt sie nicht die vielen tierischen Redewendungen und Sprichwörter, mit denen wir menschliches Verhalten vergleichen. Auch Eigenschaften werden bestimmten Tieren zugewiesen und so gibt es den „dummen Esel“, den „listigen Fuchs“, den „stolzen Pfau“...

Die nächste **Öffentliche Führung im Opel-Zoo** beschäftigt sich mit tierischen Redewendungen, was sie bedeuten und woher sie stammen. Vor Ort wird es den Teilnehmern bestimmt schnell klar, warum solche Redewendungen entstanden sind und jeder wird beurteilen können, ob sie berechtigt sind und wo der Volksmund übertriebt.

Die Führung startet am **Samstag, dem 22. Februar um 15 Uhr** an der Statue des Zoo Gründers hinter dem Haupteingang. Sie ist kostenfrei, ohne Zuschlag zum Eintrittspreis und eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

## Erich-Rohan-Preis 2025: Noch Zeit, Projekte einzureichen

**Main-Taunus-Kreis (bs)** – Der Erich-Rohan-Preis, verliehen von der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis e.V., geht in die nächste Runde. Lehrerinnen, Lehrer, Schülerinnen und Schüler sowie alle Interessierten sind aufgerufen, ihre **Projekte bis zum 30. April** einzureichen. Die feierliche Preisverleihung findet am 26. Juni um 18 Uhr im Kreischaus Hofheim statt.

Aktuelle Umfragen zeigen, dass das Wissen über den Holocaust und die nationalsozialistische Vergangenheit schwindet. Eine Erhebung der Jewish Claims Conference hat ergeben, dass insbesondere junge Menschen zunehmend grundlegende Fragen zur Geschichte des Holocausts nicht mehr beantworten können (tagesschau.de). Der Erich-Rohan-Preis setzt genau hier an: Er fördert Projekte, die sich mit christlich-jüdischen Themen, der Aufarbeitung des Holocausts, jüdischer Kultur und Geschichte sowie aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen wie Antisemitismus und Rassismus auseinandersetzen.

Der Wettbewerb richtet sich an Schüler, Projektgruppen und Jugendgruppen im Main-Taunus-Kreis. Prämiert werden Arbeiten zu Themen wie:

- Christen und Juden in Geschichte und Gegenwart
- Deutschland und Israel
- Deutsches und NS-Diktatur
- Jüdisches Leben und Kultur
- Schule ohne Rassismus

Die besten Projekte werden mit einem Preisgeld ausgezeichnet. Der Preis wurde bisher unter anderem unterstützt von der Ev. Kirche Hessen-Nassau, dem Hessischen Kultusministerium, der Taunus Sparkasse, dem Main-Taunus-Kreis sowie verschiedenen Bürgerstiftungen und privaten Förderern.

Interessierte können sich ab sofort anmelden und ihre Projekte einreichen. Weitere Informationen sind erhältlich bei: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis e.V.

E-Mail: info@cjz-maintaunus.de

Webseite: www.cjz-maintaunus.de



lokal & von privat an privat  
**KLEINANZEIGEN**



### ANKÄUFE

**Ankauf von Cartier Uhren, auch defekt!**  
0171/6588650  
www.Uhren-Weinrich.com

**Dame sucht Bekleidung** jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m.  
Tel. 0621/54575161

**Sammler kauft Silberbestecke**, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!  
Tel. 069/89004093

**Kaufe Gemälde, Meissen**, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design.  
Tel. 069/788329

**V&B, Hutschenreuther**, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.  
Tel. 069/89004093

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.  
Tel. 06174/209564

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.  
Tel. 06108/9154213

**Kunsthandel Greif kauft an:** Antiquitäten & Kunstgegenstände, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, uvm. Zertifizierte Gutachter. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. kontakt@kunsthandelgreif.de  
Tel. 0611/44784500 oder 0176/74716246

**ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Spielsachen, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsauflösungen, zahle Höchstpreise; gerne auch defekte Sachen, alles anbieten, kostentl. Angebot. Beratung u. disktr. Barabwickl. Tel. 06181-14164**

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!  
Tel. 0173/9889454

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art.  
Tel. 06074/46201

**Suche Rasentraktor**, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger.  
Tel. 0177/7177706

**Frau Daniel kauft** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr.  
Tel. 06196/4026889

**Herr Kunzmann kauft:** Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

**Frau Danna sucht und kauft:** Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

**Achtung! Suche** Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

**Kaufe** Abendgarderobe und Polstermöbel.  
Tel. 069/30036129

**Altkleider gesucht!** Gesucht werden Altkleider in noch gutem Zustand. Vorzugsweise Herren Anzüge, Hemden und Mäntel, sowie Damenkleider, Abendkleider und Damenschuhe. Gerne auch Vintage aus den 60er bis 80er Jahren und mit passenden Accessoires. Seriöse Abwicklung garantiert!  
L. Winter, Tel. 0170/2807330

**Sammler kauft:** Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren auch defekt, Münzen und Medaillen, Bücher, Möbel, Ölgemälde & Kunst, Näh- & Schreibmaschinen.  
Tel. 0157/54508949

**Kaufe Schellackplatten!** Kleinkunst, Tanzmusik & Marsche. Angebote mit Fotos an:  
E-Mail: sammler345@gmx.de

**Ich kaufe** Orientteppiche und Pelze.  
Tel. 069/13389963

**Ankauf von Designklassikern**, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

### AUTOMARKT

**VW Golf VII**, 1.2 TSI BMT Comfortline, EZ 11/13, TÜV 11/26, Weiß, 4/5 Türen, 104.000 km, Benzin, 105 PS, Euro 5, Schalt. 6-gang, Klima, Bi-Xenon, Isofix, SHZ, Tempomat, PDC (Vorne/Hinten), 1. Hand, 4700,- €. heumartin@t-online.de  
Tel. 0178/4824468

### PKW GESUCHE

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

**Barankauf PKW + Busse** In jeglichem Zustand  
Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

### GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Seltene Gelegenheit** Tiefgaragenstellplatz in Kronberg/Schönberg zu verkaufen, VHB 15.000,- €. Tel. 0172/9511370

**Tiefgaragenplatz** Bad Homburg/Ober-Eschbach, Leimenkauf, ab 1. März zu vermieten. 50,- € p/M. Tel. 06172/41750

### OLDTIMER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

### KENNENLERNEN

**An die Frau die sich traut.** Geschäftsmann, 63J., 1,85m, gepflegt, elegant, Akad. sucht attraktive, reife +73 J. Dame für diskrete erotische Treffen.  
Chiffre VT 01/08

**Afrikanische Frau, 43 J.**, mit 2 Kindern sucht ein Mann für eine Freundschaft die sich weiterentwickeln könnte.  
E-Mail: summer.sale@gmx.de

**Witwe über 70, NR, niveauvoll**, sucht Bekanntschaft f. ein harmonisches Für- und Miteinander m. Zeit u. passendem Alter. Mag Kultur, g. Gespräche uvm. Nur seriöse u. ernst gem. Zuschriften. Gerne m. Bild. Chiffre VT 02/08

**Er mit 55 noch kein altes Eisen**, verheiratet aber vernachlässigt, suche ich eine aufgeschlossene Sie mit Interesse an phantasievollen Treffen. E-Mail: Niveau33@gmx.de

*Stil ist die Fähigkeit, komplizierte Dinge einfach zu sagen – nicht umgekehrt.*  
Jean Cocteau

### PARTNERSCHAFT

**In allen Lebenslg.** Harmonie, Freude, ein wenig Glück s. Sie. Warmh. Partn./Freund, 70+, NR, PKW, HG, k. Sport. Chiffre VT 01/07

### PARTNERVERMITTLUNG

**Ich Helene, 75 J.**, gel. Näherin, zuletzt habe ich noch in der ambulanten Krankenpflege gearbeitet. Ich bin e. ganz liebe, ruhige, häusl. Frau, ich mag e. gute Küche, die Natur, fahre gerne Auto. Seit mein Mann verstorben ist stehe ich nun ganz alleine da. Ich suche pv e. lieben Mann bei getrenntem oder auch gemeinsamen Wohnen. Ich würde Sie gerne besuchen oder zu mir einladen wenn Sie anrufen  
Tel. 0157 – 75069425

**Tina, 61 J.**, schlank, lange Haare, humorvoll, Auto- u. Motorradfahrerin u. mich hat so schnell nichts um. Verbringe gerne gemütliche Abende zu Hause, bin weder zeit- noch ortsgelassen. Vielleicht bringe ich Dein Herz zum Hüpfen u. unsere Seelen zum Lächeln? Ruf üb. pv an u. finde es heraus.  
Tel. 0176-34498648

**Sorgsame Hausfrau, Gudrun (68)**, der Verlust meines Mannes hat mir sehr weh getan u. die Trauerzeit hat mich beinahe erdrückt. Jetzt bin ich bereit in die Zukunft zu blicken. Suche nach e. einfachen Partner, denn auch in unserem Alter kann man noch mal Herzklopfen spüren. Besitze ein Auto u. könnte Sie besuchen. pv Tel. 0176-57889239

**Elsbeth, 75 J.**, Witwe, ohne Anhang, mit schöner weibl. Figur. Lieben Sie auch die Einfachheit, die kleinen Freuden des Lebens u. schätzen Sie auch eher die ruhigen Momente? Dann werden wir uns bestens verstehen. Bin trotz eigenem Haus nicht ortsgelassen. Sie finden mich hier üb. pv, alles Weitere dann persönlich. Tel. 0176-43646934

### BETREUUNG/PFLEGE

**Liebevoll. Zuhause. Betreut.**  
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus  
06171 - 89 29 539

Brinkmann  
PFLEGEVERMITTLUNG

### SENIORENBETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.**  
Tel. 0170/2004929

**„Die Hausdame“** Das individuelle Konzept für anspruchsvolle Senioren. Bleiben Sie aktiv und selbstbestimmt! Info und Tel. 0170/1897582

**Ich biete Seniorenbetreuung** mit viel Erfahrung. Tel. 0173/9193590

### IMMOBILIENMARKT

### IMMOBILIEN-GESUCHE

**Junger Unternehmer** sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf.  
Tel. 0176/63154839

**Suche Eigentumswohnung** von Privat. Zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 0176/24863552

**Wir suchen eine Wohnung** mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

**Von Privat:** suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.  
Tel. 06171/9519646

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Von Privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.  
Tel. 06174/931191

**Familie (5) sucht Haus** zum Kauf oder zur Miete in Kronberg.  
Tel. 06173/9649342 haus-kronberg@t-online.de

**Familie sucht von Privat** Haus/Whg. Oberursel, Bad Homburg, Eschborn, Kronberg, ca. 110 m<sup>2</sup>, züg. Durchf. möglich.  
Tel. 01520/2975404

### IMMOBILIEN-ANGEBOTE

**Königstein:** 3-Zi-ETW, 74 m<sup>2</sup>, Stellplatz, Gartenteil, siehe www.ohne-makler.net, Objekt OM-315467

**Von Privat:** 4-ZW in Eschborn-Niederhöchstadt, 120 m<sup>2</sup>, Balkon und Garten. Bj. 95 komplett saniert und modernisiert 685.000,- €. Bitte keine Makleranfragen!  
Tel. 0173/4452931  
https://www.ohne-makler.net/immobilie/329799/

**Verkauf Frankfurt von Privat**, ohne Makler: Mehrfamilienhaus, 14 WE, 2 STP, ca. 685 m<sup>2</sup> WF, gute u. ruhige Lage, sehr gepflegter Zustand, Nähe ÖPNV, wenige Mieterwechsel, Mieteneinnahmen netto kalt 105.000,- €. 2.200.000,- € VB.  
Tel. 0171/6966689

**Kleiner Keller (6m<sup>2</sup>)** mit Regalen in Frankfurt Palmengarten-Nähe (Mehrfamilienhaus) zu verkaufen.  
Tel. 0175/1633857

### GEWERBERÄUME

**Coach sucht Beratungsraum** in BH o. OU:  
zusammen1012@gmail.com

**Praxisräume gesucht!** Langjährig etablierte Praxis sucht 150-200 m<sup>2</sup>, ebenerdig oder Fahrstuhl, Königstein direkt. praxis7@mein.gmx

**Gewerbefläche in Alt-Schwabach** als Ladengeschäft, Lager, Werkstatt (auch für Privatpersonen). Direkt vom Eigentümer, ab 01.06.2025 zu vermieten. Gesamtfläche 140 m<sup>2</sup>, 3 Parkplätze barrierefreier Zugang, Preis auf Anfrage. Tel. 0172/6978194

### MIETGESUCHE

**Suche 1-2 Zi.-Whg.**, Ang. (Fresenius) ruhig. Mieter, mögl. unmöbliert, ab 1.4.  
Tel. 0157/3624242  
E-Mail: FD@pinal.de

**Ich, 52 Jahre, selbständig**, suche 2-Zimmer-Wohnung in HG oder Umgebung bis 800,- € warm.  
Tel. 0157/7429488

**Nachweislich solventes Paar** mit eigenem Immobilienbesitz ohne Haustiere, Nichtraucher, sucht im Umkreis 30 km von FFM schönes Haus mit großem Garten langfristig zur Miete. Bevorzugt Blicklage. Freundliche Angebote bitte an:  
Tel. 0170/2862393

**Suche Kleinstzimmer** als ggf. übergangsweise Adresse, bis 400,- € warm, gern waldebnah.  
E-Mail: bleibe@mail.de

**1-Zi-Whg. in MTK/HTK** ab 1.3. ges., per Tel. 0176/96733487 (MB)

**Stellfl. ca. 60 m<sup>2</sup>** für Bürocontainer. Raum Kelk., Hoff., Kd., zwecks Lagerung v. Malermat. gesucht. Strom/Wasseranschl. nicht erforderlich. Tel. 0175/9300792

**lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN**

**Ehepaar 40 J.** mit 6 jähriger Tochter, die in die Schule kommt, suchen dringend möglichst in Oberursel und Umgebung 3 Zimmer Erdgeschoss – oder Wohnung mit Fahrstuhl. Die junge Frau sitzt im Rollstuhl und leidet an Multipler Sklerose und ist ab 1. Stock auf den Fahrstuhl angewiesen. Die Eltern der Frau leben in Oberursel und unterstützen die Familie.  
Tel. 06171/2792530

**Klavier „Wilhelm Spaethe, Gera“** (K. u. K. Hof Piano Fabrik), kostenlos an Selbstabholer (steht im KG) abzugeben (Maße in cm H=124, B=150, T=65). Bei Interesse: Tel. 0160/99188555

**Französische Stilmöbel** in Kirschbaum zu verschenken: Einzelbett, Nachtschiff, Kommode.  
Tel. 069/302837

**2 Kaltschaum-Matratzen**, Härte 3, 90x200 cm, neuwertig.  
Tel. 06172/31815

**Ikebanaschalen** aus Keramik, rund, quadratisch, Halbmond, in versch. Gr.; Holzschiff, Holzbrett/Mahagoni, Steckigel.  
Tel. 0152/37361490

**Suche Schüler/in od. Student/in** für Nachhilfe Unterricht 2. Klasse Grundschule, 1-2x/Wo. in Schneidhain/Königstein. Bez. nach Absprache.  
Tel. 0179/7806851

**Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten**, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pfisterarbeiten.  
Tel. 015510/736733

**Zuverlässige, erfahrene Putzfrau** sucht Stelle in Bad Homburg und Friedrichsdorf.  
Tel. 0172/4461095

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

**Erfahrene polnischer Handwerker** bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.  
Tel. 0157/78482071

**Erfahrene und zuverlässige Frau** sucht Putz- und Bügelstelle im privaten Haushalt. Tel. 0157/55413986

**Erfahrener Gärtner** übernimmt ihre Gartenarbeiten, gerne in Dauerpflege: Beetpflege, a. kleine Sträucher schneiden. uvm. Auch Hof und Strassenreinigung.  
Tel. 0152/08733643

**Zuverlässige Frau sucht** Putzstelle in Privathaushalt in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel.  
Tel. 0152/17425214

**Zuverlässige Frau sucht** Arbeit im Privathaushalt zum Putzen.  
Tel. 0157/81283622

**Reinigungskraft** mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung.  
Tel.: 0157 / 58 54 73 43

**Renovierungen aller Art:** Wasser, Heizung, Sanitär, Parkett und Laminat, Fliesenlegen, Trockenbau, Maler und Tapezierarbeiten, Faire Preise und hohe Qualität.  
Tel. 0173/7650688  
E-Mail: a.maksimovic1310@gmail.com

**Rasen mähen**, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

**Erfahrene Reinigungskraft** sucht Stelle als private Putzhilfe. Bei Interesse melden unter:  
Tel. 0152/17813320  
o. Tel. 06171/2006678

**Deutscher Handwerker** bietet an. 1) Gartenarbeit, Pflege, Reinigung, 2) Reparaturen im Haus, 3) Möbelmontage/Demontage, Entrümpelungen. Bevorzugt: Regelmässige Tätigkeiten.  
E-Mail: papalova1964@t-online.de

**Langjähriger Gärtner** erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr.  
Handy: 0172/7178986  
Tel. 06171/8944720  
Tel. 06171/8945608

**2 neue Schlafzimmer**, komplett, 1,40x2,00 m + Matratzen + Bettwäsche; 2 Kleiderschränke + 3 Türen zu verkaufen. Tel. 0162/4491345

**Wohnlandschaft grau**, Stoff Chenille, L 3,01m x B 2,17 m, Sitzfläche elektr., VB 1250,- €. Bei Interesse: Tel. 0176/30652305

**VERMIETUNG**

**Möbl. 1 1/2 R-Einh. in Krbg.** ca. 48 m<sup>2</sup>, EBK, WM/WT, TV/Fono, mod. möbl., Terr., WM 650 - 690,- €, KT., vorzugsw. an einzl. Dame (NR) od. WoEnd-Heimfahrer zu vermieten.  
Tel. 06173/79010

**2 Zimmer-Wohnung** in Hofheim/Dbn.; 700,- € warm, 56 m<sup>2</sup>, + Einbauküche, ab 1.4., nur an ältere Dame !!  
Tel. 06192/38239

**1 Zimmer-Wohnung**, ca. 35 m<sup>2</sup>, mit Terrasse, ab 1.3.25 zu vermieten in Ffm Soss. (Ortsmitte).  
Mieter\_Moos@t-online.de

**Kelkheim-Stadtmittel**, 3-Zi-DG-Whg., Erstbezug nach Renovierung. Ab 01.03.2025 von Eigentümers zu vermieten. Preis auf Anfrage, 3 MM Kautio. Näheres unter  
Tel. 06195/903483

**Oberursel, 2,5-Zi, 78m<sup>2</sup>**, D-K-B-WC-Balk., 6. OG, Aufzug, Kellerabteil, renoviert, gepfl. MFWH, von privat, ab 01.04.25, 1.000,- € + ca. 350,- € NK: wohnung.frei.hg@gmail.com

**3 ZKB in Sulzbach mit Balkon**, Tageslichtbad, 2. OG, Keller, Dachboden und Stellplatz für Waschmaschine im Keller, zur S-Bahn fußläufig 5 Min. Miete 670,- € zzgl. Nebenkosten und Kautio. Tel. 0152/09036231

**Kronberg-OHÖ 3-Zi-Whg.**, 98m<sup>2</sup>, D-K-B-WC-Balk, EBK, Keller, renoviert, ab sofort, von privat, 1.050,- € + ca. 450,- € NK. E-Mail: wohnung.frei.hg@gmail.com

**FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG**

**Ostsee-Haus Eckernförder-Bucht**, Strand 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, gr. Garten, Terrasse, www.strandkate.de Tel. 0177/2359514

**Meerzeit für Sie!** FH in Carolinensiel/Nordsee. 2 Schlafzimmer, 2 Bäder, Parkplatz am Haus, Einzelheiten unter: www.nordsee-ferienhauskrabbenpadd.de (Haus-Nr. 22 A) oder Tel. 06174/61501

*Immer informiert!*

**KOSTENLOS**

**Haushaltsauflösung 21.2.25**, 15.00 bis 18.00 Uhr und 22.2.25, 10.00 bis 15.00 Uhr. An den Steckengärten 17, 61440 Oberursel; Esszimmer, Jugendzimmer, sonst. Möbel, Geschirr, Deko, Bücher.

**NACHHILFE**

**Suche Schüler/in od. Student/in** für Nachhilfe Unterricht 2. Klasse Grundschule, 1-2x/Wo. in Schneidhain/Königstein. Bez. nach Absprache.  
Tel. 0179/7806851

**STELLENMARKT**

**STELLENANGEBOTE**

**STELLENGESUCHE**

**Putzhilfe in Königstein** gesucht für vier Erwachsene, keine Haustiere, für 3 Stunden, Donnerstag mit tags.  
Tel. 06174/23929

**Putzfrau in Oberursel** gesucht, 5 Std. 1 x wöchentlich auf Rechnung.  
Tel. 0177/8131259

**Reinigungskraft in Bad Homburg** gesucht. 2 x ca. 2-3 Stunden in der Woche, Minijob-Basis.  
Tel. 06172/86118

**Zuverlässige Putzhilfe** in Bad Soden/Neuenhain 1 x wöchentlich gesucht.  
Tel. 06196/5232984

**Zuverlässige Putzhilfe** für 4 Stunden wöchentlich in Bad Homburg gesucht.  
Tel. 06172/81818

**STELLENGESUCHE**

**Erledige legal, preiswert, gut** und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen.  
Tel. 0162/4209207

**Erfahrener Handwerker** renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

**Renovierungen aller Art:** Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig.  
Tel. 0157/58666956

**Landschaftsgärtner** sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

**Papierkram?**  
Unterstützung bei:  
Sekretariat, Steuervorb., Immobilien, Ablagesystem, allgemein. Büroarbeiten und Backoffice.  
Tel. 0172 9625126

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

**Erfahrene polnischer Handwerker** bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.  
Tel. 0157/78482071

**Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten**, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pfisterarbeiten.  
Tel. 015510/736733

**Zuverlässige, erfahrene Putzfrau** sucht Stelle in Bad Homburg und Friedrichsdorf.  
Tel. 0172/4461095

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc.  
Tel. 0176/40379606

**Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung.** Tel. 0178/5084559

**Gelernter Maler-/Lackierergeselle** führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

**Wir renovieren Wohnungen.** Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent.  
Tel. 0173/6802655

**Privat-Chauffeur:** Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranständ., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

**A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen.** Tel. 0171/3311150

**Renovierungen im Haus, Fliesen/Parkett/Laminat verlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten.** Schnell und qualitativ.  
Tel. 0157/38136689

**Schnelles, zuverl. und preisw.** Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter:  
Tel. 01578/3163313  
E-Mail: info@cro-bau.de

**Malerarbeiten aller Art**, inkl. Gerüst von erfahrener Maler. Fliesenarbeiten. Fairer Preis und gute Qualität.  
Tel. 0176/20535622

**Gelernter Maler (Rentner)** erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

**Renovierungen aller Art:** Parkett und Laminat, Fliesenlegen, Trockenbau, Maler und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Faire Preise und hohe Qualität. Tel. 0176/23690725

**Landschaftsgärtner:** Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

**Gartenarbeit/Renovierungen:** Hecken schneiden, Platten und Pflaster verlegen, Bäume fällen sowie alles Rund um Renovierungsarbeiten.  
Tel. 0178/1841999  
Tel. 06173/322587

**Erfahrene und zuverlässige Frau** sucht Putz- und Bügelstelle im privaten Haushalt. Tel. 0157/55413986

**Erfahrener Gärtner** übernimmt ihre Gartenarbeiten, gerne in Dauerpflege: Beetpflege, a. kleine Sträucher schneiden. uvm. Auch Hof und Strassenreinigung.  
Tel. 0152/08733643

**Zuverlässige Frau sucht** Putzstelle in Privathaushalt in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel.  
Tel. 0152/17425214

**Zuverlässige Frau sucht** Arbeit im Privathaushalt zum Putzen.  
Tel. 0157/81283622

**Reinigungskraft** mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung.  
Tel.: 0157 / 58 54 73 43

**Renovierungen aller Art:** Wasser, Heizung, Sanitär, Parkett und Laminat, Fliesenlegen, Trockenbau, Maler und Tapezierarbeiten, Faire Preise und hohe Qualität.  
Tel. 0173/7650688  
E-Mail: a.maksimovic1310@gmail.com

**Rasen mähen**, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

**Erfahrene Reinigungskraft** sucht Stelle als private Putzhilfe. Bei Interesse melden unter:  
Tel. 0152/17813320  
o. Tel. 06171/2006678

**Deutscher Handwerker** bietet an. 1) Gartenarbeit, Pflege, Reinigung, 2) Reparaturen im Haus, 3) Möbelmontage/Demontage, Entrümpelungen. Bevorzugt: Regelmässige Tätigkeiten.  
E-Mail: papalova1964@t-online.de

**Langjähriger Gärtner** erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr.  
Handy: 0172/7178986  
Tel. 06171/8944720  
Tel. 06171/8945608

**Frau sucht Arbeit:** Putzen, Bügeln im Haus. Oberursel und Kronberg.  
Tel. 0157/70523896

**Zuverlässige Frau** sucht Arbeit zum Putzen. Büro, Treppenhaus, Praxis und Privat Haus.  
Tel. 0179/9379696

**Allround-Handwerker** (gelernter Elektriker) baut auch Ihre Möbel auf.  
Tel. 0174/8332476, abends.

**RUND UMS TIER**

**Haben sie** Verständigungsprobleme mit ihrem Hund? Er geht mit ihnen spazieren oder ähnl. Dann rufen sie mich an! Zertifizierte Hundetrainer mit Zusatzausb. Welpenerziehung. Tel. 0172/3727484

**UNTERRICHT**

**Lehrer erteilen Nachhilfe** in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorb. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

**Endlich Französisch in Angriff** nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner.  
Tel. 06174/298556

**Endlich Englisch meistern!** Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner.  
Tel. 06174/298556

**Deutsch f. alle Klassen** mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

**Intensivkurse Latein helfen**, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

**Kurse in Mathematik** verhehlen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.  
Tel. 0162/3360685

**Lernförderung Grundschule, D+M**, Defizite abbauen, Grundkenntnisse sichern u. ausbauen, Leistungsbeurteilung. u. Lernfreude stärken, auch bei ADHS, LRS o. Dyskalkulie, b. Bed. Eins. v. Montessori-Material.  
Tel. 0176/81133129

**Abi, Abi, Abi!!** Mathematik und Wirtschaftslehre mit pädagogisch erfahrenem Diplom-Kaufmann.  
Tel. 06172/9234095

**Mathematik und Physiknachhilfe** mit Erfolg!  
E-Mail: papalova1964@t-online.de

**VERKÄUFE**

**Fahrradträger für 2 E-Bikes**, Anhängerkupplung abklappbar. VB 180,- €. Tel. 06174/62322

**2-Sitzer Couch 170 x 70 cm**, Leder schilfgrün, passender Sessel 120 x 70, Stoff grün, Couchtisch 80 x 80 cm, Klarglas alles neuwertiger Zustand. E-Bike Pegasus, Evo 28er nur ca. 4500 km, alles VB.  
Tel. 06172/937796

**VERSCHIEDENES**

**Klavierstimmer Ingmar Pfeffer** Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

**PC-Service Haas**, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neuanschaffung u. Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf:  
Tel. 06195/7583010  
u. 0170/7202306

**Suche 5 DM + 10 DM Gedenkmünzen** für die Münzsammlung meines Neffen. Natürlich zahle ich den vollen DM/Euro-Tauschwert + Nostalgie.  
Tel. 0174/5891930

**A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice.** Tel. 0171/3311150

**Fenster schmutzig?** Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.  
Tel. 06171/983595

**Sehr geduldiger Computer-Senior** (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple), Bad Homburg & nähere Umgebung.  
Tel. 0151/15762313

**Haushaltsauflösungen** und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

**Digitale Enkelin in Bad Homburg** hilft bei Handy & Internet. Jetzt anrufen!  
Tel. 0151/25591674

**Gebrauchtes Mobiliar** aus Wohnungsauflösung abzugeben.  
Tel. 0173/6623300

**Achtung aufgepasst!** Sammler sucht Flohmarktartikel uvm. Bevor Sie es wegwerfen rufen Sie mich an. Mfg, P. R.  
Tel. 0177/5545410

**Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen**  
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.  
**Michael Thorn Dienstleistungen**  
Tel.: 06196/6526872  
www.haushaltsaufloesung-profi.de

*Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!*

**Private Kleinanzeige**  
Bad Homburger Woche · Bad Sodener Woche · Eschborner Woche  
Friedrichsdorfer Woche · Glashüttener Anzeiger · Kelkheimer Zeitung  
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Liederbacher Anzeiger · Oberurseler Woche  
Schwalbacher Zeitung · Steinbacher Woche · Sulzbacher Anzeiger

**Gesamtauflage: 144.650 Exemplare**  
und/oder  
Liederbacher (5.000 Ex./ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Bitte Coupon einsenden an:  
**Verlagshaus Taunus Medien GmbH / Hochtanus Verlag GmbH**  
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein  
Fax: 06174 9385-51 oder an: pap@hochtaunus.de  
Internet: https://www.taunus-nachrichten.de

**Annahmeschluss: Dienstag, 12.00 Uhr**

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

**Chiffre:**  Ja  Nein

**Auftraggeber:**  
Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Tel.-Nr. \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Ich möchte schalten in der Gesamtauflage

**Preis:** (inkl. Mehrwertsteuer)  
 bis 4 Zeilen 16,00 €  
 bis 5 Zeilen 18,00 €  
 bis 6 Zeilen 20,00 €  
 bis 7 Zeilen 22,00 €  
 bis 8 Zeilen 24,00 €  
 je weitere Zeile 2,00 €

**und/oder:**  
 Liederbach  
 Glashütten (14-tägig)

**Für jede dieser Zeitungen in Kombination mit der Gesamtauflage berechnen wir jeweils weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/pro Anzeige**

**Chiffregebühr:**  
 bei Postversand 5,- € inkl. MwSt.  
 bei Abholung 2,- € inkl. MwSt.

**Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:**

## Stellenmarkt

Aktuell

Zahnarztpraxis  
Dr. Stefan Gottschalk

Für das  
**Ausbildungsjahr 2025**  
suchen wir noch motivierte und interessierte  
Auszubildende (m/w/d) zur/zum

### Zahnmedizinischen Fachangestellten

Bitte schicken Sie uns Ihre Bewerbung an

Zahnarztpraxis  
Dr. Stefan Gottschalk  
Im Unterdorf 6 - 65779 Kelkheim

Oder per E-Mail an  
[info@zahnarzt-kelkheim.de](mailto:info@zahnarzt-kelkheim.de)

Wir freuen uns auf Sie!  
Ihr Praxisteam Dr. Stefan Gottschalk

### Kurzfristige Vollsperrung in der Oranienstraße

**Bad Soden (bs)** – Geplant war eine Vollsperrung ursprünglich nicht: Aufgrund von unerwarteten Zusatzarbeiten im Rahmen der Asphaltarbeiten in der Oranienstraße musste die Oranienstraße zwischen dem Eptingweg und der Nassaustraße jedoch in der vergangenen Woche bis auf Weiteres für den Verkehr voll gesperrt werden. Die während der Bauarbeiten verbleibende Fahrbahnbreite ist zu gering für den Durchgangsverkehr.

Folgende Umleitungsbeschilderungen werden eingerichtet: aus Richtung Königsteiner Straße kommend über den Emser Weg, die Egmontstraße und die Nassaustraße, in Richtung Königsteiner Straße über Paulinenstraße und anschließend über den Eptingweg.

## Was war, was bleibt vom Jahr Demenz im Main-Taunus-Kreis: Die Initiatoren ziehen Bilanz

**Main-Taunus-Kreis (bs)** – Mit einem breitgefächerten Programm und mehr als 70 Veranstaltungen wurde das Thema Demenz im letzten Jahr in den Blick der Öffentlichkeit gerückt. Auf unterschiedlichste Weise und aus verschiedenen Blickwinkeln wurden die Bedürfnisse von Menschen mit einer Demenz thematisiert. Ziel war, Verständnis und Hilfsbereitschaft zu bewirken und die Teilnahme am sozialen Leben zu fördern.

Bei der Abschlussveranstaltung „Was war – was bleibt?“ am 28. Januar zogen die Initiatoren Bilanz.

„Es war ein Jahr mit viel Aufmerksamkeit für Menschen, die häufig eher am Rande stehen,“ resümierte Ludger Engelhardt-Zühlsdorff, Vorstand des Caritasverbands Taunus e.V. „Das Minimalziel in jeder Kommune und in jedem Monat eine Veranstaltung zu haben, wurde bei weitem überschritten,“ führte er aus.

Johannes Baron, als Sozialdezernent des Main-Taunus-Kreises Schirmherr des Jahresprojekts, bedankte sich für die Mitwirkung am Jahr der Demenz: „Mein Dank gilt allen, die die zahlreichen Veranstaltungen durch ihren besonderen Einsatz überhaupt erst möglich gemacht haben. Der Main-Taunus-Kreis wird sowohl die Ehrenamtlichen als auch die Hauptamtlichen, die in diesem Bereich in vielfältiger Weise tätig sind, auch im laufenden Jahr ungemein unterstützen.“

Die Fachstelle Demenz stellte die Auswertung zahlreicher Rückmeldungen von Besucher:innen und Veranstaltern vor. Vielfach wurde bestätigt, dass das Aktionsjahr zu mehr Verständnis führte und es hierfür hilfreich war, die Perspektive der Betroffenen einzunehmen. Unter den Teilnehmenden am Jahres-



Foto: Caritasverband Taunus

programm waren viele Angehörige vertreten, aber auch Ehrenamtliche, beruflich Interessierte und Menschen, die zuvor wenig Berührungspunkte mit dem Thema Demenz hatten. Es wurde von vielen der Wunsch nach weiteren Info- und Schulungsveranstaltungen, aber auch nach sensibilisierenden kulturellen Angeboten formuliert. Angehörige wünschten sich beispielsweise mehr Gelegenheiten zum Austausch untereinander und mehr Angebote mit gemeinsamen Aktivitäten mit ihren an Demenz erkrankten Familienmitgliedern, so ein Fazit. Angesprochen wurde ein Bedarf an Betreuungsgruppen, sowie an Angeboten für Menschen mit Demenz in der frühen Krankheitsphase.

Bei der Umsetzung dieser Anliegen sieht die Fachstelle Demenz Potential bei den im Aktionsjahr gestärkten bzw. neu entstandenen Kooperationen im Main-Taunus-Kreis.

Zur Sprache kamen auch ein ausbaubares Angebot an planbarer Kurzzeitpflege und an beschützter Pflege. Hier appellierte das Team der Fachstelle an die Teilnehmenden der gut besuchten Abschlussveranstaltung, Kontakte auf politischer Ebene zu nutzen, um die Rahmenbedingungen zu thematisieren. Am Ende der Veranstaltung stand die Überzeugung, mit dem „Jahr der Demenz“ einen nachhaltigen Beitrag zu mehr Bewusstsein geleistet und zu neuen Angeboten motiviert zu haben.

# MYJOB.de

Zeit für was Neues?  
Jetzt Traumjob  
finden!



SCAN  
ME!

## Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Kelkheim**  
Fußläufig in die Stadtmitte, 80 qm, 2,5 Zi., Aufzug, Balkon für nur **298.000,- €** im vermieteten Zustand.  
Bj 1971, Energiebedarf 98, Klasse C, Strom  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Bad Homburg (1A-Premiumlage)**  
Schicke 3-Zi-Whg., kleine, feine Einheit, 105 qm, Tageslichtbad, Südwest-Balkon für nur **575.000,- €** inkl. TG-Platz.  
Bj 1995, Verbrauch 106,2, Klasse D, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Wiesbaden**  
Beste Innenstadtlage, Erstbezug nach Sanierung, 76,16 qm Wfl., 3 Zi., modernes Bad, Balkon für nur **429.000,- €** inkl. Stellplatz.  
Bj 1965, Verbrauch 210, Klasse G, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?**  
Gerne erstellen wir Ihnen **kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.**

**Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie**

**Verkauf • Vermietung**  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**IMMOBILIEN-INFO**

**Nachbarschaftsrecht: Was Eigentümer wissen sollten**

Grenzbebauung und Abstände – Klare Regelungen schaffen Sicherheit

Ein häufiger Konflikt ist die Grenzbebauung. Gesetzliche Vorschriften regeln genau, wie nah Gebäude oder Zäune an der Grundstücksgrenze errichtet werden dürfen. Wer sich frühzeitig über die geltenden Abstandsregelungen informiert, kann unnötige Auseinandersetzungen vermeiden.

Lärm und Ruhestörung: Rechte und Pflichten kennen

Ob Bauarbeiten, Gartenfeste oder spielende Kinder – Lärm kann immer wieder zu Spannungen führen. Das Nachbarschaftsrecht sieht vor, dass Lärm in einem bestimmten Rahmen geduldet werden muss. Gleichzeitig gibt es klare Zeiten für Ruhephasen, in denen laute Arbeiten untersagt sind.

Überhängende Äste und Schattenwurf

Überhängende Äste, die auf das Nachbargrundstück ragen, oder Bäume, die Schatten werfen, können zu Beschwerden führen. Das Gesetz sieht vor, dass Nachbarn das Recht haben, überhängende Äste zu entfernen, wenn diese nach Aufforderung nicht zurückgeschnitten werden.

Ihr  
*Dieter Gehrig*  
Dieter Gehrig

Quelle: imnewsfeed  
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein  
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Angaben ohne Gewähr.

**Neuer Showroom mit über 400 m<sup>2</sup> Fläche**

**AUSSTELLUNG:**

- Parkettböden
- Vinylböden
- Möbel
- Küchen
- Fenster
- Haustüren
- Innentüren
- Treppen
- Terrassenböden
- Pflegemittel

Frankfurter Straße 51  
65779 Kelkheim  
Tel. 06195 - 7204240  
www.schreinereipreuss.de  
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

**Schreinerei Preuß GmbH**  
Raumgestaltung in Holz

**PoX**  
Partnerbetrieb

**WaDiKu**  
Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommersheim

**Wohnungsauflösung**

**Dienstleistungen Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com



## Woolworth-Filiale in Frankfurt-Höchst am Dienstag ausgebrannt



Blick auf den Brandort. Die Filiale der Warenhauskette Woolworth in Frankfurt-Höchst ist am Dienstagnachmittag ausgebrannt. Foto: Facebook/privat

**Frankfurt (Scw)** – Am Dienstagnachmittag stand eine weithin sichtbare Rauchwolke über der Innenstadt von Frankfurt-Höchst. In der direkten Umgebung und den Anrainergemeinden wurden die Bürgerinnen und Bür-

ger über das Radio und Warn-Apps aufgefordert, die Türen und Fenster geschlossen zu halten, sowie Lüftungen und Klimaanlage abzuschalten. Wegen der großräumigen Absperrungen galt zudem die Bitte, den Bereich großräumig zu umfahren. Grund war ein Großbrand in der Innenstadt von Höchst – hier stand die Woolworth-Filiale in der Königsteiner Straße (Fußgängerzone) in Flammen. Die Polizei sprach am Mittwochmorgen von einem „Totalverlust“ des Geschäftes. Sechs Anwohner mussten wegen des Rauchs die Nacht in einer naheliegenden Schule verbringen. Glücklicherweise wurde niemand verletzt. Während des Einsatzes ließ die Polizei die Fußgängerzone und die umliegenden Häuser räumen. Um 1.30 Uhr war der Brand dann gelöscht.

Die Feuerwehr, die mit 150 Einsatzkräften vor Ort war, teilte mit, dass ein Übergreifen der Flammen auf nebenstehende Gebäude erfolgreich verhindert werden konnte, das Ladengeschäft wurde durch den Brand „unbewohnbar“, Keller und Erdgeschoss der Filiale seien vollständig ausgebrannt, Teile der Decke und eine Außenwand eingestürzt. Die Höhe des Sachschadens war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

## Sperrung: Asphaltierung in der Falkenstraße



Foto: Pixabay

**Bad Soden (bs)** – Die Sanierung der Fahrbahnoberfläche im Drosselweg geht weiter voran. Für die Arbeiten muss der Kreuzungs-

bereich von Falkenstraße und Drosselweg in der kommenden Woche voll gesperrt werden. **Von Montag, 24. Februar, bis Freitag, 28. Februar**, wird in diesem Bereich die Fahrbahnoberfläche asphaltiert. Zuvor waren in diesem Bereich Wasserleitungen neu verlegt worden. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

### Haltestelle „Friedhof“ entfällt

Wichtig für alle, die mit dem Stadtbus – **Buslinie 828** – fahren und an der Haltestelle „Friedhof“ ein- oder aussteigen: In der Zeit der Straßensperrung wird die Haltestelle nicht angefahren, stattdessen wird empfohlen, auf die Haltestelle „Johann-Strauß-Straße“ auszuweichen.

## Sprache als Schlüssel zur Welt: Fortbildung für Tagesmütter und -väter

**Bad Soden (bs)** – Die Evangelische Familienbildung Main-Taunus bietet Tagesmüttern und -vätern eine 4-teilige Modulfortbildung zum Thema „Sprache“ an. Von Stefanie Salomon, Fachreferentin für Sprache und Interkulturelle Pädagogik, erfahren sie hier, wie und mithilfe welcher Materialien sie die Sprachentwicklung der Kinder früh begleiten und fördern können. Außerdem geht es um die Rolle von Mehrsprachigkeit bei Kindern und Kindertagespflegepersonen. Die Fortbildung findet am 8. März und 28. Juni jeweils

von 9 bis 16 Uhr in Präsenz in der Königsteiner Straße 6a in Bad Soden statt, dazwischen gibt es zwei Abend-Termine am 6. und 13. Mai, die jeweils von 18 bis 21 Uhr online über Zoom ablaufen. Als Modulfortbildung im Rahmen des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans ist der Kurs vom Land Hessen gefördert und für Kindertagespflegepersonen kostenfrei. Er umfasst 24 Unterrichtseinheiten. Eine **Anmeldung ist noch bis zum 27. Februar** unter [www.evangelische-familienbildung.de](http://www.evangelische-familienbildung.de) möglich.

## ESSC-Synchros starten erneut mit drei Finalplätzen in die neue Saison

**Bad Soden (bs)** – Die Synchronschwimmerinnen des Ersten Sodener Schwimm-Clubs starteten am vergangenen Wochenende erneut sehr erfolgreich in die neue Saison und nahmen am 15. und 16. Februar am Pflichtranglistenturnier des Deutschen Schwimmverbandes in Zwickau teil.



Die ESSC-Synchros beim DSV-Pflichtranglistenturnier in Zwickau

Foto: ESSC Bad Soden

Diese Veranstaltung ist alljährlich die erste im Terminkalender und die Vereine nutzen den Wettkampf, um eine erste Leistungsüberprüfung ihrer Aktiven im nationalen Vergleich zu erhalten.

Die Bad Sodener Synchros waren mit einer sehr jungen Mannschaft von insgesamt zwölf Aktiven am Start und drei Schwimmerinnen konnten sich für die jeweiligen Jahrgangsfinals qualifizieren. Das beste Ergebnis im Sodener Team erziel-

ten die 11-jährige Pia Diepolder und die 10-jährige ZiYu Fan, die gleich in der Vorrunde der Klasse 10 bis 12 Jahre beide jeweils den zweiten Platz in ihren Jahrgängen belegten und somit beide in ihre Jahrgangsfinals einzogen. Am Ende konnten sich Pia und ZiYu beide über eine Bronzemedaille bei den 10- und 11-Jährigen freuen.

Die Mannschaftskolleginnen im Jahrgang 2014, Amy Siemann und Aleksandra Kulisa, erreichten im selben Vorkampf die Plätze neun und zehn und schwammen mit nur 0,1 und 0,4 Punkten knapp am Finale vorbei. Luna Vantellini konnte im Vorkampf des Jahrgangs 2014 den 15. Platz und Anna-Victoria Winkler Platz 18 erreichen.

Bei den 12-Jährigen war vom ESSC nur Paulina Penselin am Start und erzielte mit dem 16. Platz eine gute Platzierung im Mittelfeld. In der älteren Wertungskategorie konnte sich Marie Bremer mit dem sechsten Platz in der Vorrunde über einen Einzug ins Finale freuen und erreichte am Ende Platz sieben bei den 13-Jährigen. Daria Kulisa kam hier in der Vorrunde auf den 16. Platz.

Shari Fee Pralat schwamm in ihrem ersten Start für den ESSC bei den 14-Jährigen in einem sehr starken Teilnehmerfeld und verpasste mit dem neunten Platz im Vorkampf leider den Einzug ins Finale nur um knappe 0,009 Punkte.

Juli Bäbeler und Daniela Scherer belegten in der Vorrunde bei den 14-Jährigen mit den Plätzen 12 und 19 ein gutes Ranking im Mittelfeld.

Die Trainerinnen freuen sich über den erfolgreichen Start in die neue Saison.

## Kinderfreizeit über Himmelfahrt hat noch Plätze frei

**Main-Taunus (bs)** – Für 6 bis 10-Jährige gibt es am langen Wochenende über Himmelfahrt (28. Mai bis 1. Juni) eine Freizeit nach Wiesbaden. Dafür hat die Jugend im Evangelischen Dekanat Kronberg noch Plätze frei.

### „Hoch hinaus“

Unter dem Motto „Hoch hinaus“ gehen die Kinder gemeinsam auf Entdeckungsreise. In einem großen Haus mit Garten und Musikzimmer gibt es viele Möglichkeiten zum Spielen, Toben, Basteln, Matschen, kreativ und sportlich sein. Die Küche wird ebenso alleine genutzt, sodass alle Mahlzeiten nach eigenem Geschmack miteinander zubereitet werden können. Für kleine Abenteurer ist es die perfekte Art und Weise, ein langes Wochenende zu verbringen und gleichzeitig erste Erfahrungen mit einer Freizeit unter Gleichaltrigen zu sammeln. Die Freizeit kostet 260 Euro inklusive An- und Abreise mit dem Reisebus, Unterkunft in Mehrbettzimmern, Vollverpflegung, Ausflüge, Versicherung und Betreuung.

### Fördermöglichkeiten

Das Angebot der Freizeiten richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen, unabhängig von Wohnort, Schulzugehörigkeit, Religion oder Geldbeutel der Eltern. Deshalb sind die Freizeitpreise in der Regel Komplettkosten (zuzüglich Taschengeld). Damit jeder dabei sein kann, gibt es ganz unkomplizierte Fördermöglichkeiten. Das komplette Programm der Dekanatsjugend sowie die Informationen zur Anmeldung gibt es auf der Internetseite [www.jugend-im-dekanat-kronberg.de](http://www.jugend-im-dekanat-kronberg.de) oder unter Tel. 06196/560130.

## Ortsgericht Altenhain am Rosenmontag geschlossen

Das Ortsgericht in Altenhain bleibt am Montag, 3. März (Rosenmontag), geschlossen.

## Der Hessische Gründerpreis kommt in diesem Jahr nach Hofheim

**Main-Taunus-Kreis (bs)** – Der Hessische Gründerpreis (HGP) zeichnet seit 23 Jahren herausragende Unternehmensgründungen aus Hessen aus und findet jedes Jahr in einer anderen hessischen Region statt. Austragungsort in 2025 ist Hofheim am Taunus.

Um den Preis bewerben können sich ab sofort bis zum 7. Mai junge Unternehmen, die bereits aktiv am Markt agieren (maximal 5 Jahre), sowie Traditionsbetriebe, die sich im Rahmen einer Nachfolgelösung neu für die Zukunft aufgestellt haben. Gründer, Nachfol-

ger, Unternehmen und Studierende können Geschäftsmodelle vorstellen und bewerben. Dem Hessischen Gründerpreis geht es um das Sichtbarmachen und die Vernetzung von jungen Unternehmern.

Zwölf Finalisten treten bei der Fachtagung für die Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Hessischen Gründungsszene am 7. November in Hofheim gegeneinander an.

Am Abend werden die Preisträger im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung dann ausgezeichnet.

## Mitglieder-Rekord bei den Grünen Hessen

**Hessen (bs)** – Seit Anfang November (Ende der „Ampel“-Koalition) konnten sich die Grünen in Hessen über 2.138 neue Mitglieder freuen, davon allein 806 neue Mitgliedschaften seit Beginn des Jahres.

Das bedeutet einen neuen Rekord: Mehr als 12.500 Hessinnen und Hessen sind nun Parteimitglied bei den Grünen.

Dieser Trend gilt auch im KV Main-Taunus: „Seit November sind 49 interessierte Bürge-

rinnen und Bürger bei uns Mitglied geworden, 37 davon konnten wir seit dem 1. Januar verzeichnen. Jetzt haben wir mehr als 450 Parteimitglieder – und sind sehr stolz auf jede und jeden einzelnen. Viele Neumitglieder packen direkt tatkräftig im Wahlkampf mit an. Gemeinsam sind wir motiviert für die letzte Woche des Bundestagswahlkampfes“, so die beiden KV-Vorstandssprecher Sonja Kehm und Gregor Beck.

## Drei Vogeltricks gegen tierische Kälte – Wie Vögel bei uns gut durch den Winter kommen

**Hessen (bs)** – Den Kopf halt kühl, die Füße warm. Das alte Sprichwort lehrt uns Menschen ein einfaches Rezept, um im Winter gesund zu bleiben.

Um die kalte Jahreszeit gut zu überstehen und Kälte sowie Nahrungsknappheit zu trotzen, haben auch Vögel, die in unseren Breiten bleiben, clevere Strategien entwickelt. „Bei unseren Standvögeln sind die Füße zwar manchmal auch kalt, aber mit Plustern, Futtern, Kuschneln und anderen Maßnahmen können sie auch bei frostigen Temperaturen überleben“, erklärt NABU-Vogelexperte Bernd Petri.

### Aufplustern wie eine Daunenjacke

Auch bei Minusgraden müssen Vögel eine Körpertemperatur von 38 bis 42 Grad Celsius aufrechterhalten. Anstelle einer dicken Winterjacke hilft den gefiederten Tieren das Aufplustern. Dadurch entsteht rund um den Vogelkörper eine isolierende Luftschicht, die vor Kälte schützt – wie bei einem Daunenkissen. Auch die kugelige Form der aufgeplusterten Tiere, wie sie bei Rotkehlchen und Amseln häufig zu sehen ist, hilft gegen die Kälte. So ergibt sie im Verhältnis zum Körpervolumen die geringste Oberfläche, über die Wärme verloren gehen kann. Zusätzlich schützen wetterfeste Deckfedern die darunterliegenden, wärmenden Daunen vor Nässe.

Beim Anblick der nackten Vogelbeine schaudert es uns. „Auch hier haben sich die Standvögel klug angepasst“, weiß Petri. „Singvögel setzen ihr geplustertes Gefieder auf die Beine und Füße und halten sie so warm.“ Auch Wasservögel, wie Stockenten, bekommen trotz



Aufplustern hilft gegen die Kälte.

Foto: Pixabay/Andreas Hoya

nackter Beine keine Erkältung: „Ihre kalten Füße sorgen dafür, dass das Eis unter ihnen nicht schmilzt und sie auf gefrorenen Gewässern nicht anfrieren können.“

### Pflanzliches Futter bringt Wärmeenergie

Damit der Vogelkörper auch in kalten Nächten warm bleibt, muss er viel Energie verbrennen. Daher sind die Vögel tagsüber unermüdlich damit beschäftigt, ausreichend Futter zu finden. An kurzen Wintertagen bleibt ihnen dafür noch weniger Zeit. Beliebte Energielieferanten in der Vogelwelt sind vor allem Samen von Bäumen und beerentragende Sträucher wie Weißdorn, Schlehe oder Ligus-

ter. Auch Samen verblühter Wildstauden bieten Vögeln über den Winter wichtige Nahrung. Kohlmeisen, Blaumeisen und Kleiber passen sich dem überwiegend vegetarischen Nahrungsangebot in der kalten Jahreszeit an. Während im Sommer Insekten auf dem Speiseplan stehen, setzen sie jetzt auf fetthaltige Körner, Nüsse und Früchte.

Manche Vogelarten legen sogar Wintervorräte an: Eichelhäher beispielsweise sammeln und verstecken bereits im Herbst Eicheln für die kalte Zeit.

Aber längst nicht alle Vögel setzen auf pflanzliches Futter, wie der Vogelexperte berichtet: „Einigen Arten gelingt es, sogar im Winter Insekten zu erbeuten. Buntspechte picken sie

aus morschen Stämmen. Wintergoldhähnchensuchen Äste und Zweige nach Sechsheinern und Spinnen ab.“

### Vorteile des Stadtlebens nutzen

Das Winterwetter bedeutet für die Tiere, mobil zu bleiben. Wird es in einem Gebiet besonders kalt, fliegen einige Vögel, wie Enten, Finken und Stare, in angenehmere Witterungszonen in der Nähe. „Vor allem in den Siedlungen ist es im Freien durchschnittlich etwas wärmer als im Umland. Das erhöht die Überlebenschancen.“

Auch mehr Nahrungsquellen, wie Futterstellen, Komposthaufen und Abfälle, kommen hinzu und machen Städte und Dörfer interessant für unsere Standvögel“, ergänzt Petri. Stare und Wacholderdrosseln kommen dann oft in großer Zahl in unsere Gärten, um Fallobst zu verspeisen.

In Gärten und an Balkonen finden sich häufig Nistkästen, die sich nicht nur fürs Brutgeschäft, sondern auch zum Überwintern eignen. Arten wie Kohlmeisen oder Kleiber verwenden sie in den Winternächten als Schlafstuben. Das schützt sie vor Wind, Kälte und zu hohem Energieverlust. „Zaunkönige kuscheln sich sogar zu mehreren im Kasten zusammen, um sich gegenseitig zu wärmen“, verrät der NABU-Ornithologe. „Die meisten Vögel schlafen aber aufgeplustert in Bäumen und Büschen im Freien.“

In naturnahen Gärten finden sie vielfältige Strukturen, regionale Gehölze und Beerensträucher, die Schutz bieten und gleichzeitig Nahrung liefern.“

## Reverse the Red Day: Gemeinsam gegen das Artensterben

**Hochtaunus (bs)** – Der „Reverse the Red Day“ findet alljährlich weltweit am 7. Februar statt. Dieser Aktionstag lenkt die Aufmerksamkeit auf den Kampf gegen das globale Artensterben. „Reverse the Red“ (zu Deutsch:

„Das Rote umkehren“) bezieht sich auf die Rote Liste gefährdeter Arten der Weltnaturschutzunion IUCN. Diese Liste erfasst Tier- und Pflanzenarten und bewertet, wie stark sie bereits von der Ausrottung bedroht sind. Am Reverse the Red Day zeigen Zoos, Aquarien und botanische Gärten, wie ihre erfolgreichen Artenschutzprojekte dazu beitragen, dass Arten auf der Roten Liste in weniger bedrohte Kategorien zurückgestuft werden können. Auch der Opel-Zoo ist intensiv an diesen Bemühungen beteiligt.

### Positive Entwicklungen

„Wir können Arten retten oder ihren Bedrohungsstatus verbessern. Die politischen Leitlinien sind gesetzt – jetzt müssen Taten folgen. Zoos, Aquarien und botanische Gärten spielen eine entscheidende Rolle dabei, die Lücke zwischen Schutz im ursprünglichen Lebensraum und außerhalb davon zu schließen. Ihre Beiträge in Haltung und Vermeh-

rung, Wiederansiedlung, Bildung, Forschung und tiermedizinischer Versorgung haben bereits vielen Arten positive Entwicklungen auf der Roten Liste ermöglicht. Zudem bringen sie Menschen und Natur näher zusammen“, erklärt Volker Homes, Geschäftsführer des Verbands der Zoologischen Gärten, kurz VdZ, dem der Opel-Zoo als Mitglied angehört. „Durch den Besuch und die Unterstützung von Zoos tragen Menschen entscheidend dazu bei, wichtige Programme und Projekte für den Naturschutz zu ermöglichen. Dieses Engagement ist essenziell, um das Artensterben zu stoppen und eine nachhaltige Zukunft zu sichern.“

### Mesopotamischer Damhirsch

Dass dieser Einsatz erfolgreich ist, belegen zahlreiche Beispiele: Weltweit wurden durch Unterstützung Zoologischer Gärten bereits über 200 Arten vor dem endgültigen Aussterben bewahrt. Auch die wissenschaftlich geführten Zoos in Deutschland, Österreich und der Schweiz haben dazu beigetragen. Besonders eng mit dem Opel-Zoo ist das Überleben des Mesopotamischen Damhirschs verbunden. Mitte des 20. Jahrhunderts galt die Art als ausgestorben und nur durch die Bemühun-



Weiblicher Mesopotamischer Damhirsch mit Jungtieren

Foto: Archiv Opel-Zoo

gen des Opel-Zoo-Gründers Dr. Georg von Opel gelang es, verbliebene Tiere aufzuspüren und in Kronberg eine erfolgreiche Zucht aufzubauen. Einige davon konnten in früheren Jahren auch bereits wieder in ein israelisches Reservat in der Herkunftsregion der Art abgegeben werden. Inzwischen leben in Zoologischen Gärten wieder mehrere Hundert Tiere der bedrohten Hirschart.

### Opel-Zoo ist sehr erfolgreich

Zu den aktuellen Projekten der VdZ-Zoos zählt der Schutz des Europäischen Feldhamsters. Durch gezielte Zucht- und Auswilderungsprogramme wird er erfolgreich in seinen Lebensraum zurückgeführt. Auch der Europäische Luchs kehrt dank erfolgreicher Zucht-

und Auswilderungsprojekte in viele Regionen zurück, in denen er bereits ausgestorben war. Die Population dieser beeindruckenden Wildkatze erholt sich zusehends. Gemeinsam mit zahlreichen Partnern widmen sich die Zoos im Verband der Zoologischen Gärten diesen wichtigen Aufgaben. Allein im Jahr 2022 konnten über 550 Tiere aus 18 Arten erfolgreich ausgewildert werden, darunter zahlreiche Säugetiere, Vögel und Reptilien. Im Jahr 2024 trug allein der Opel-Zoo mit 77 Nachkommen von vier verschiedenen Arten zu diesen Bemühungen bei. Darunter waren 49 Europäische Feldhamster, neun Europäische Ziesel, neun Europäische Sumpfschildkröten und vier Waldraup-Nachzuchten, die in Wiederansiedlungsprojekte abgegeben wurden.

### Gemeinschaftsaufgabe

Der Erfolg dieser Initiativen hängt von der Unterstützung der gesamten Gesellschaft ab – sei es durch aktives Engagement, Spenden oder den persönlichen Beitrag zum Schutz von Lebensräumen.

Der Reverse the Red Day verdeutlicht: Artenschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe, die weit über den jährlichen Aktionstag hinaus Bestand haben muss.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Schreinerei Preuß GmbH  
Raumgestaltung in Holz

Frankfurter Straße 51  
65779 Kelkheim  
Tel. 061 95 – 720 42 40  
www.schreinereipreuss.de  
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PaX  
FENSTER UND TÜREN  
Partnerbetrieb

